

Versuchsergebnisse aus Bayern 2005

Ergebnisse aus Feldversuchen Deutsches Weidelgras



Ergebnisse aus Versuchen in Zusammenarbeit mit den Landwirtschaftsämtern

Herausgeber: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung
Am Gereuth 4, 85354 Freising

©

Autoren: Dr. S. Hartmann, G. Rößl
Kontakt: Tel: 08161/71-3650, Fax: 08161/71-4305
Email: Stephan.Hartmann@LfL.bayern.de

Inhaltsverzeichnis Futterpflanzen 2005

Inhaltsverzeichnis Futterpflanzen 2005	2
Verwendete Abkürzungen	3
Anbauflächen, Entwicklungstendenzen, allgemeine Hinweise	4
Dateiübersicht zum Berichtszeitraum 2005	6
Chemische und physikalische Untersuchungen - Formeln.....	8
Verzeichnis der geprüften Sorten 2005	10
Prüfungsvoraussetzungen für Futterpflanzen – Sortenversuch Ernte 2005	11
Deutsches Weidelgras, Versuch 410, 4. und 5. Hauptnutzungsjahr	12
Kommentar	12
Ertrag Trockenmasse, Rohprotein, Rohfaser, Wachstumsbeobachtungen, 4.Hauptnutzungsjahr	16
Ertrag Trockenmasse, Rohprotein, Rohfaser, Wachstumsbeobachtungen, 5.Hauptnutzungsjahr	21
Ertrag Trockenmasse, Wachstumsbeobachtungen, 4. Hauptnutzungsjahr, mehrortig	27
Ertrag Trockenmasse, Wachstumsbeobachtungen, mehrjährig.....	30

Verwendete Abkürzungen

Fruchtarten:

AKL	Alexandrinischer Klee
RKL	Rotklee
WEI	Einjähriges Weidelgras
WV	Welsches Weidelgras
WB	Bastardweidelgras
WD	Deutsches Weidelgras

Statistik:

DS	Durchschnitt
GD	Grenzdifferenz

Parameter:

RF	Rohfaser
RP	Rohprotein
GM	Grünmasse
TM	Trockenmasse
TS	Trockensubstanz
NEL	Nettoenergie

übrige:

BSA	Bundessortenamt
-----	-----------------

Anbauflächen, Entwicklungstendenzen, allgemeine Hinweise

Die Anbauflächen für Ackerfutter im engeren Sinne - Klee und Klee gras, Luzerne sowie Gras auf dem Acker (vorwiegend Welsches Weidelgras) bewegten, ausgehend vom Zwischenhoch im Jahre 1994, das bei ca. 135.000 ha lag, wieder auf ihr langjährig stabiles Niveau von ca. 110.000 ha zu. Änderungen in der EU-Agrargesetzgebung sind wohl für das Auf und Ab vordringlich verantwortlich.

Die sog. „Wechselgrünlandflächen“ sind ebenfalls als „Acker“ im Rahmen von INVEKOS ausgewiesen und werden dem Feldfutter im weiteren Sinne zugerechnet (hier wurden sie auch bisher schon flächenmäßig in der Darstellung der letzten Jahre mit ausgewiesen). An diesen Flächen zeigt sich der fließende Übergang vom mehrjährigen Feldfutterbau hin zum Grünland (hohe Intensität). Die oft landkreisscharfen Schwerpunkte lassen neben regionalen Traditionen in der Bewirtschaftung auch noch die gezielte Beratungsaktivität einzelner Berater zur Zeit der ersten Erfassung der Flächen zu Beginn von INVEKOS vermuten.

Die Fläche des Feldfutterbaues im engeren Sinn wird sehr deutlich vom Umfang des Klee und Klee grasanbaues bestimmt. Der Anbau von Luzerne und „Gras auf dem Acker“ nimmt dagegen vergleichsweise bescheidene Flächen ein. Erstmals 1994 ist mit Hilfe der Daten aus INVEKOS eine Trennung der Anbauflächen von reinem Klee einerseits und Klee gras (einschließlich Klee-Luzerne-Grasgemenge) andererseits möglich. Diese Zahlen weisen nach, dass Klee-Grasgemische gegenüber dem reinen Klee sehr deutlich das Übergewicht besitzen: Mehr als 90 % Klee gras stehen weniger als 10 % reinem Klee gegenüber. Damit fand der Beratungsansatz, dem Gemengeanbau mit seinen Vorteilen in ackerbaulicher und betriebswirtschaftlicher Sicht gegenüber den Reinanbau zu

fördern, seinen weitgehenden Niederschlag. Gerade das Extremjahr 2003 zeigte die Vorteile deutlich.

Die weitere Entwicklung des Feldfutterbaues wird sicher sehr eng mit der EU-Agrargesetzgebung und ihren konkreten Fördermaßnahmen verknüpft sein. Stichworte sind hier „Entkoppelung“, „Cross Compliance“ (⇒ Umbruchverbot von Grünland) und „Gleitflug zur regionalen Einheitsprämie“. Wie aus der Flächenentwicklung ersichtlich, wurde die Stellung des Feldfutterbaus gegenüber anderen Ackerfrüchten aufgewertet. Der deutlich gewachsene Bedarf an Biomasse der Biogasanlagen stärkt jedoch in der Regel die Position des Silomaises weiter. Die Situation Feldfutterbau und Grünland wird sich in Bayern wohl nur unerheblich ändern, da der Grünlandanteil seit Einführung von INVEKOS weitgehend stabil ist. Durch den höheren Druck auf den Feldfutterbau von Seiten des Silomaises, ist eher von rückläufigen Feldfutterbauflächen bei vergleichsweise konstanten Grünlandflächen auszugehen.

So ist in den letzten Jahren an Hand der Absatzzahlen im Bereich der Feldsaaten eine Intensivierung von Grünlandflächen u. a. durch Nach- und Übersaaten zu beobachten.

In Regionen mit traditionell starkem Feldfutterbau und bei Fortbestand der Milchviehhaltung wird der Klee und insbesondere der Klee grasanbau eine bedeutende Position behalten. Nicht zuletzt an Hand der Vermehrungsflächen, die ja letztlich die Erwartungen in künftige Anbauflächen darstellen, lässt sich aktuell eine höhere Wertschätzung (wenn auch auf bescheidenem Niveau) für Luzerne und Mischungen mit Luzerne – wohl beeinflusst durch das Trockenjahr 2003, eine höhere Wertschätzung erkennen.

Die „Bayerischen Qualitätssaatgutmischungen“ mit den Vorschlägen zur Gestaltung des Klee grasanbaues werden auch weiterhin Grundlage der Futterbauberatung in Bayern bilden. Die Bayerische Landesanstalt als

Initiator dieses Qualitätsstandards konnte in Zusammenarbeit mit den beteiligten Firmen diesen um die wichtigen Merkmale verschärfte Prüfung auf etwaigen Ampferbesatz und erhöhte Keimfähigkeit ergänzen. Dass „Qualitätssaatgutmischungen“ weiterhin regelmäßig kontrolliert werden und nur empfohlene Sorten enthalten dürfen, versteht sich von selbst. Auf diese Weise wird Sorten, die für bayerische Verhältnisse ungeeignet sind und oft nur aus Preisgründen Platz in Mischungen finden, ein Riegel vorgeschoben und schlechte Saatgutpartien von der Einmischung ausgeschlossen.

Auf dem Sektor Dauergrünland werden in Bayern jährlich ca. 15.000 dt Saatgutmischungen für Neuansaat, Nachsaaten und Übersaaten vom Saatguthandel verkauft. Diese Menge reicht für die Verbesserung von rund 55.000 ha Grünlandfläche. Das entspricht rund 5 % des bayerischen Grünlandareals und konzentriert sich in der Regel auf das Grünland in den Voralpen und in den Mittelgebirgen.

Die Saatgutmischungen zur Grünlandverbesserung enthalten zum Teil hohe Anteile von Deutschem Weidelgras. Einerseits bringt diese Grasart erhebliche pflanzenbauliche Vorteile - hervorragende Aufwuchssicherheit und Durchsetzungsvermögen bei allen Ansaatverfahren, überdurchschnittliche Qualität, Tritt- und Gülleverträglichkeit und hohes Ertragspotenzial - andererseits ist Weidelgras aber auswinterungsgefährdet.

Es bestehen enorme Sortenunterschiede. Der Erfassung des Sortenwertes, gerade was die Ausdauer in typischen Grünlandgebieten betrifft, dienen Beobachtungsprüfungen in auswinterungsgefährdeten Lagen. Über die Ergebnisse der Prüfungen, zusammengefasst in einer Wertnote zur Ausdauer, wird in diesem Heft fortlaufend berichtet. Die Beachtung der Ergebnisse ist für das nachhaltige Gelingen von Grünlandverbesserungsmaßnahmen in Bayern von grundlegender Bedeutung.

Erklärung der Mittelwertberechnungen

Die in den Tabellen mit Relativzahlen enthaltenen Mittelwerte (MW) sind wie folgt berechnet:

– Einjährige Ergebnisse:

Die Mittelwerte der Relativzahlen über die Orte werden auf der Basis des Gesamtdurchschnittes gebildet, d. h. es wird als Bezugsbasis die letzte Zeile verwendet und damit der Relativwert der Sorten berechnet (absolutes Sortenmittel bezogen auf absolutes Versuchsmittel).

– Mehrjährige Ergebnisse:

Der absolute Durchschnittsertrag aus den Einzeljahren der dargestellten Sorten wird gleich 100 gesetzt. Der absolute Durchschnittsertrag aus den Einzeljahren der jeweiligen Sorte wird dazu ins Verhältnis gebracht.

Allgemeine Hinweise

Die vorliegenden Versuchsberichte sollen die Versuchsergebnisse ausführlich und dennoch in kompakter Form darstellen.

Er enthält deshalb allgemeine Informationen zum Anbau in Bayern, die Beschreibung der Versuchsorte und Anbaubedingungen sowie einen Kommentar der jeweiligen Versuchsergebnisse.

Seit 2003 liegen diese nun nicht mehr gesammelt in der gewohnten gedruckten Form vor, sondern als PDF-Dateien abrufbar im Internet aufgliedert in die Einzelversuche. Dies erlaubt es kostengünstiger, aber auch zeitnäher zu informieren. Um dennoch den gewohnten Überblick über das Berichtsjahr zu bieten, dient die Übersicht auf Seite 6.

Dateiübersicht zum Berichtszeitraum 2005

- Luzerne
 - Versuch 380 - 1. Hauptnutzungsjahr
- Rotklee
 - Versuch 384 - 1. Hauptnutzungsjahr
 - Versuch 385 - 2. Hauptnutzungsjahr
- Welsches Weidelgras
 - Versuch 393 - 2. Hauptnutzungsjahr
 - Versuch 394 - 1. Hauptnutzungsjahr
- Bastardweidelgras
 - Versuch 397 - 2. Hauptnutzungsjahr
 - Versuch 398 - 1. Hauptnutzungsjahr
- Sommerzwischenfrucht, frühe Saatzeit
 - Versuch 408

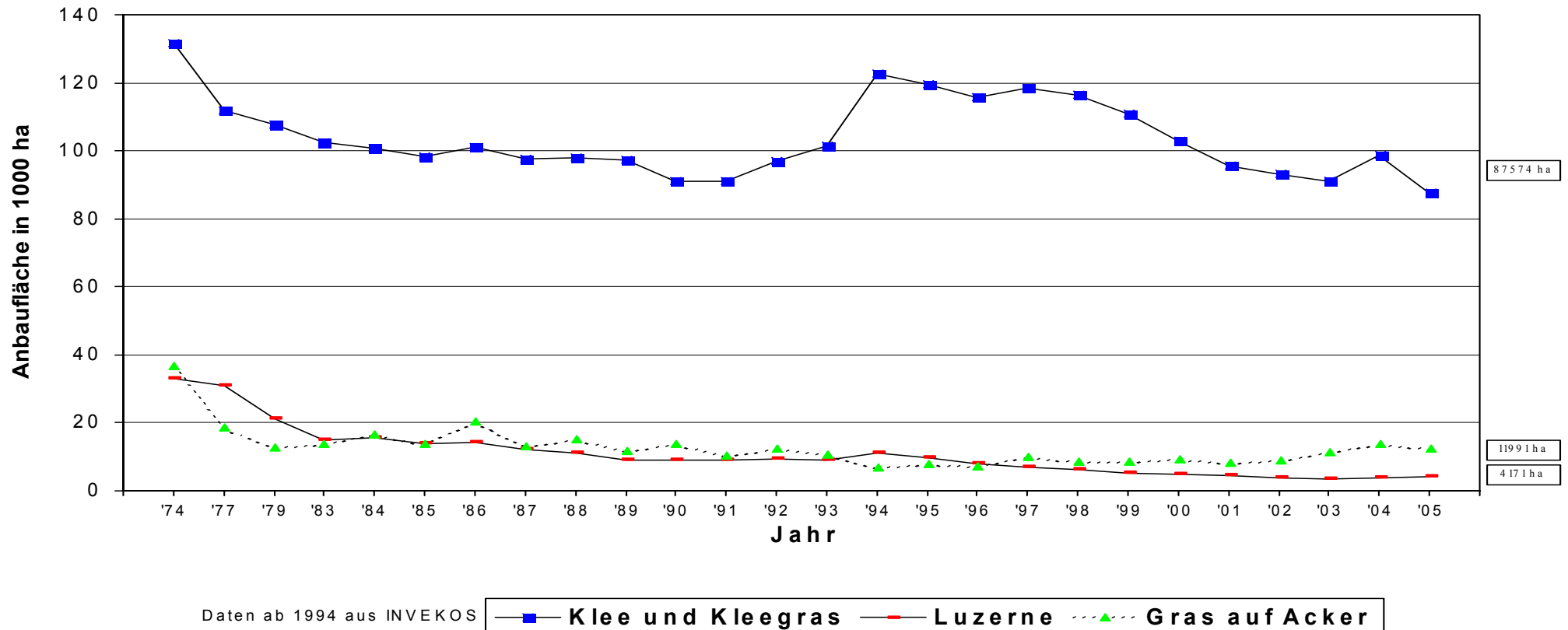
■ **Deutsches Weidelgras**

- **Versuch 410 - Landessortenversuch
4. und 5. Hauptnutzungsjahr**
- Versuch 403 - Sortenversuch zur Ausdauerreignung
3. Hauptnutzungsjahr
- Versuch 403A – Sortenversuch zur Ausdauerreignung
1. Hauptnutzungsjahr
- Versuch 404 - Sortenversuch zur Ausdauerreignung
3. Hauptnutzungsjahr
- Versuch 405 – Sortenversuch zur Ausdauerreignung
1. Hauptnutzungsjahr

Die Links zu den übrigen PDF - Dateien finden Sie unter:

<http://www.lfl.bayern.de/ipz/gruenland/09212/>

Futterpflanzenanbau in Bayern 1974 - 2005



Chemische und physikalische Untersuchungen - Formeln

A) Untersuchungen an der LfL

Die nachfolgend beschriebenen chemischen und physikalischen Untersuchungen werden an der LfL in der Abteilung AQU Rohstoffqualität durchgeführt.

1. Trockensubstanz (TS)

1.1 Vortrocknung

Erntefrisches Pflanzenmaterial wird in den luftdurchlässigen Kunststoffgewebesäckchen gewogen und bei 60° C in der Trocknungsanlage der Probenvorbereitung in etwa 24 Stunden getrocknet. Nach dem Abkühlen wird die Probe mit den Säckchen nochmals gewogen. Sofort darauf wird die Gesamtprobe erst auf ca. 2 cm gehäckselt und dann vermahlen. Das nun leere Säckchen wird gewogen und als Tara abgezogen. Danach wird das gesamte Mahlgut kräftig durchmischt und darauf ein Aliquot in einen luftdichten Behälter als Laborprobe abgefüllt.

	Probe ungetrocknet	in g
-	Probe getrocknet	in g
=	Wasserentzug	in g

1.2 Endtrocknung

Von der Laborprobe wird der Wassergehalt mittels der Trockenschrankmethode festgestellt (VDLUFA Methodenbuch Band III, 3.1)

Einwaage ca. 5 g (jedoch genau gewogen)
Trocknung 4 Stunden bei 103° C
Abkühlung im Exsikkator
Rückwaage

In der Endtrocknung wird der Wassergehalt der vorgetrockneten Probe errechnet. So kann nun auf den Trockensubstanzgehalt der Gesamtprobe geschlossen werden.

Die vorgetrocknete Probe hat ein Gewicht von X g, bei einem Wassergehalt von Y %. Die Gesamttrockensubstanz der Probe ist nun

$$X \text{ g} \times (100 - Y)/100$$

2. Rohprotein (RP)

Der Rohproteingehalt in der TS errechnet sich als das 6,25-fache des für die jeweilige Probe ermittelten Stickstoffgehaltes. Die Stickstoffbestimmung erfolgt nach der Kjeldahl-Methode. Die Probemenge beträgt 1 Gramm. Der Aufschluss wird in einem Heizungsblock der Firma Gerhardt (1 Stunde, 400° C) durchgeführt. Destillation und Titration des Ammoniaks erfolgen vollautomatisch in Destillierautomaten der Firmen Gerhardt. Bei der Kjeldahl-Methode wird der Nitrat-Stickstoff nicht erfasst. Ebenso können zyklische N-Verbindungen wie Phenylalanin nicht bzw. nur unvollständig erfasst werden.

3. Rohfaser (RF)

Als Rohfasergehalt wird die Menge an säure- und alkaliunlöslichen, fettfreien organischen Bestandteilen bezeichnet, die nach dem Weender-Verfahren ermittelt werden. Dieses Verfahren wird als teilautomatische Schnellmethode mit verkürzter Kochzeit (3 Minuten) in der Fibertec-Apparatur durchgeführt. Die Probe (1 mm-Sieb) wird zunächst mit 150 ml heißer Schwefelsäure zur Ausscheidung stärkehaltiger Substanzen aufgeschlossen. Der Kochvorgang wird nach dem Ausspülen mit Wasser, mit 150 ml Kalilauge wiederholt (Entfernung eiweißhaltiger Stoffe).

Anschließend wird die Probe mit Aceton entfettet, bei 130° C 2 Stunden im Trockenschrank getrocknet, gewogen und anschließend 3 Stunden bei 580° C verascht. Aus der Gewichts Differenz wird der Rohfaseranteil ermittelt.

4. Rohasche (RA)

1 g der homogenisierten Probe wird bei 580° C drei Stunden verascht und nach dem Abkühlen gewogen. Der kohlenstofffreie Rückstand ist der Rohascheanteil.

B) Untersuchungen an einzelnen TVA's

Solange die Inhaltsstoffe nach Kjeldahl bestimmt werden, wird - aus Gründen der dort knappen Trocknungskapazität - an den TVA's, die eigenständig den Trockensubstanzgehalt bestimmen, das Grüngut weiterhin gleich bei 103° C bis zur Gewichtskonstanz (ca. 24 h) getrocknet. Die Berechnung des Wassergehaltes der Grünprobe erfolgt wie unter A 1.2 beschrieben. Sollte im Sachgebiet AQU 4 bei der Bestimmung der Inhaltsstoffe ein Methodenwechsel erfolgen, wird dieser Sachverhalt zu überprüfen sein.

C) Formeln

Errechnung des Energiegehaltes in MJ NEL/ kg TM

Das energetische Leistungsvermögen der Futtermittel für Milchkühe wird als Nettoenergie-Laktation (NEL) berechnet und in Mega-Joule (MJ) angegeben (4,186 MJ = 1 Mcal).

Entsprechend den Berechnungen von VAN ES (1978) wird davon ausgegangen, dass bei einer Umsetzbarkeit von 57 % die umsetzbare Energie (ME) zu 60 % ausgenutzt wird und dass sich k mit jeder Einheit von q um 0,4 % ändert:

$$(I) \quad NEL \text{ (MJ)} = 0,6 \times (1 + 0,004 \times (q - 57)) \times ME \text{ (MJ)}$$

Hinsichtlich der in Gleichung (I) eingehenden Variablen (ME und q) ist Folgendes zu beachten:

ME: Die Errechnung des Gehaltes an ME erfolgt nach einer von der Gesellschaft für Ernährungsphysiologie (GfE) 1995 angegebenen Gleichung, die auf Ergebnissen von HOFFMANN et al. 1971 beruht und durch die ITE Grub aktualisiert wurde.

$$(II) \quad ME \text{ (MJ)} = 0,0147 \times DP \times RP + 0,0312 \times DL \times RL/10 + 0,0136 \times DF \times RF + 0,0147 \times DX \times RX/10$$

wobei:

$$\begin{aligned} DP &= 0,7 \times RF + 89 && \text{(in \%);} \\ DF &= -1,24 \times RF + 96,1 && \text{(in \%);} \\ DX &= -1,10 \times RF + 99,4 && \text{(in \%);} \\ DL &= 55,8 && \text{(in \%);} \\ RL &= -0,87 \times RF + 53,0 && \text{(in g/kg);} \\ RX &= 100 - RP - RF - RA - RL/10 && \text{(in \%);} \end{aligned}$$

q: Für die Bestimmung der Umsetzbarkeit muss neben dem Gehalt an ME auch der Gehalt an Bruttoenergie (GE) bekannt sein. Dieser kann aus den nach der Weender-Analyse ermittelten Gehalten an Rohnährstoffen (GfE 1995, geändert nach ITE Grub) errechnet werden:

$$(III) \quad GE \text{ (MJ)} = 0,239 \times RP + 0,398 \times RL + 0,201 \times RF + 0,175 \times RX$$

$$q = ME/GE \times 100$$

Verzeichnis der geprüften Sorten 2005

Nr.	Kenn-Nr. BSA	Sortenname	Züchter / Sorteninhaber	Nr.	Kenn-Nr. BSA	Sortenname	Züchter / Sorteninhaber
<p>DEUTSCHES WEIDELGRAS Diploid (2n), Tetraploid (4n) VN 410 (Anlage 2000) 5. Hauptnutzungsjahr</p>							
1	824	Anton (4n)	DLF-Trifolium	14	883	Lipresso (2n)	EGB, Lipstadt
2	854	Barfort (4n)	Barenbrug	15	845	Magyar (2n)	Zelder
3	891	Barnhem (2n)	Barenbrug	16	690	Montando (4n)	Advanta
4	810	Cancan (2n)	DLF-Trifolium	17	532	Moronda (2n)	Advanta
5	391	Castle (4n)	Advanta	18	809	Navarra (4n)	DLF-Trifolium
6	929	Cheops (4n)	Advanta	19	413	Phoenix (4n)	INOS, Adelheidsdorf
7	183	Citadel (4n)	Mommersteeg	20	892	Pomerol (4n)	DVP, Departement Plantengenetica
8	857	Cooper (4n)	DLF-Trifolium	21	773	Premium (2n)	INOS, Adelheidsdorf
9	848	Edda (4n)	Nordd.Pflanzenzucht, Hohenlieth	22	518	Recolta (2n)	INOS, Adelheidsdorf
10	516	Feeder (2n)	INOS, Adelheidsdorf	23	609	Respect (2n)	INOS, Adelheidsdorf
11	822	Gemma (4n)	Nordd.Pflanzenzucht, Hohenlieth	24	782	Sponsor (2n)	INOS, Adelheidsdorf
12	704	Gladio (2n)	EGB, Lipstadt	25	607	Stratos (2n)	INOS, Adelheidsdorf
13	877	Kabota (2n)	INOS, Adelheidsdorf	26	362	Texas (2n)	DLF-Trifolium

Prüfungsvoraussetzungen für Futterpflanzen – Sortenversuch Ernte 2005

Versuchsort Landkreis	Langj. Jahresmittel		Höhe über NN	Boden-		Acker Zahl	Grün- land Zahl	Bodenuntersuchungen (mg/100gr.Boden)				Vorfrucht	D ü n g u n g kg/ha (rein)				Aussaat am		
	Nieder- schl. mm	mi.Tg. Temp. °C		Art	Zahl			P ₂ O ₅	K ₂ O	MgO	pH-Wert		N HNJ	P ₂ O ₅ HNJ	K ₂ O HNJ	MgO HNJ			
Steinach / SR	840	7,3	345	sL	61	56		21	27	o.A.	6,2	ROT	Ansaatjahr				28.04.2000		
								15	14	o.A.	6,1	Wi.-Raps	240	100	150	30		1. Hauptnutzungsjahr	
													380	150	225	45		2. Hauptnutzungsjahr	
													380	150	225	45		3. Hauptnutzungsjahr	
													240	150	225	45		4. Hauptnutzungsjahr	
Fussen / RO	1150	8,1	505	L		44		18	13	o.A.	5,9	Gemüse	Ansaatjahr				02.05.2001		
								14	14	o.A.	5,8		Dt.-Weidelgras	280	100	150		-	1. Hauptnutzungsjahr
														330	100	270		48	2. Hauptnutzungsjahr
														330	100	250		42	3. Hauptnutzungsjahr
														280	100	250		-	4. Hauptnutzungsjahr
					7	8	8	5,3		350	120	180	30						

Deutsches Weidelgras, Versuch 410, 4. und 5. Hauptnutzungsjahr

Kommentar

Besonderheiten an den Versuchsstellen

Steinach (Saat 28.04.2000)

Jahr 2001

5 Schnitte

Der Stand vor Winter war gut und ausgeglichen. Bei Vegetationsbeginn Mitte März, waren aufgrund des milden Winters nur geringe Mängel durch leichten Fusariumbefall sichtbar, wobei bei allen Schnitten eine gute bis sehr gute Narbendichte zu beobachten war. Beim 4. Aufwuchs trat Rost auf.

Jahr 2002

5 Schnitte

Der Stand vor Winter war gut und ausgeglichen. Nach Schneeabgang war an allen Sorten Fusariumbefall vorhanden, dieser führte jedoch zu keinen weiteren Schäden bzw. zu keiner Verunkrautung. Rost trat beim 3., 4. und 5. Aufwuchs auf.

Jahr 2003

4 (3) Schnitte

Der Versuch ging ohne Mängel in den Winter. Nach Schneeabgang war an allen Sorten mittlerer bis starker Fusariumbefall vorhanden. Dieser führte zu unterschiedlicher Narbendichte beim ersten Schnitt. Durch die anhaltende Trockenheit ab Mai bis Herbst kam es zu extremen Ertragsausfällen. Der dritte Aufwuchs war so gering, dass er nur als Schröpfschnitt, ohne Feststellung des Ertrages, gemäht werden konnte. Daher konnten nur drei Schnitte ausgewertet werden. Leichte Lückigkeit mit geringer Verunkrautung war auch beim letzten Schnitt vorhanden. Alle Sorten haben sich jedoch nach der Trockenheit bis zum Herbst wieder gut erholt.

Jahr 2004

5 Schnitte

Der Stand vor Winter war nach dem trockenen Sommer relativ gut, vereinzelt waren Mäusenester vorhanden. Nach dem Winter trat unterschiedlich hoher Fusariumbefall auf, es konnten sich aber alle Sorten bis Vegetationsbeginn wieder gut erholen, so dass in der Anfangsentwicklung keine nennenswerten Schäden mehr zu erkennen waren. Die Bestandesdichte war am Anfang und am Ende des Jahres gut, lediglich nach dem 3. Schnitt war sie, verursacht durch den Wassermangel, eher gering. Beim 5. Schnitt war in der 1. Wdh in den Parzellen Nr. 11, 12, 13 und 14 ca. 15 bis 20 % Queckenanteil.

Jahr 2005

4 Schnitte

Der Stand vor Winter war meist gut, alle Sorten gingen kräftig in den Winter. Die Schneebedeckung vom 24.01 – 20.03 führte zu sortenspezifisch unterschiedlichem Fusariumbefall an den Pflanzen.

Das Nachwuchsvermögen war zu allen Schnitten eher verhalten, wobei stets deutliche Sortenunterschiede erkennbar waren. Begrenzender Faktor für eine höhere Ertragsbildung waren die unzureichenden Niederschläge bzw. deren Verteilung in der Wachstumsphase.

Neben Fusariumbefall im Frühjahr trat zum 3. und 4. Schnitt Rostbefall auf.

Fussen (Saat 02.05.2001)

Jahr 2002

5 Schnitte

Der Versuch kam ohne Probleme über den Winter. Abgesehen von einer kurzen Trockenphase nach dem zweiten Schnitt, die bei einigen Sorten zunächst zu sehr schwachem Nachwuchs führte, war die Entwicklung während des Jahres zufriedenstellend.

Jahr 2003

Wegen starker Trockenheit war der Versuch 2003 nicht auswertbar.

Jahr 2004

5 Schnitte

Der Versuch kam ohne Probleme über den Winter. Allerdings war eine wiederholte Mäusebekämpfung erforderlich. Durch die günstige Niederschlagsverteilung waren 5 ausgeglichene Schnitte möglich. Zusätzlich wurde am 27.10. noch ein Schröpschnitt vorgenommen, bei dem wegen der geringen Mengen keine Ertragsermittlung mehr durchgeführt wurde. Wegen einer technischen Störung am Vollernter fehlt beim 2. Schnitt das Ertragsergebnis der Parzelle 1, in der 2. Wiederholung. Da eine kurzfristige Reparatur nicht möglich war, musste der restl. Versuch mit dem Motormäher gemäht werden, wobei die Gewichte dieser Parzellen wegen des tieferen Schnittes um ca. 1 kg höher lagen.

Folgende Parzellen waren betroffen:

1. Wdh: 1, 2, 3, 4, 24, 25,
2. Wdh: 6, 10, 15, 17, 21, 23,
3. Wdh: 8, 9, 12, 16, 17, 19, 22,
4. Wdh: 9, 10, 11, 12, 18, 20, 25.

Beim 3. Schnitt hat sich der Ertragsunterschied durch entsprechend niedrigere Gewichte wieder weitgehend ausgeglichen.

Jahr 2005

5 Schnitte

Bedingt durch die lange Schneebedeckung und die kühle Frühjahrswitterung dauerte es recht lange bis sich die Pflanzen vom Winterstress erholten. Dies war auch beim ersten Schnitt an der Ertragsleistung noch deutlich feststellbar. Im weiteren Verlauf präsentierten sich die Weidelgräser wieder recht gut. Lediglich der dritte Schnitt war aufgrund der kühlen Witterung nicht befriedigend. Insgesamt war zu beobachten, dass sich der Versuch zum Ende seiner Laufzeit deutlich besser präsentierte als dies am Jahresanfang zu erwarten war.

Mit dem fünften Aufwuchs zeigte sich leichter Rostbefall an den Pflanzen.

Hinweise zum Versuch:

Mit diesem LSV konnten erstmals das bayerische Versuchswesen bei der wichtigsten Gräserart regionale Ertragsdaten zur Verfügung stellen. Der Schwerpunkt der geprüften Sorten lag bei den mittleren bis eher späteren Reifetypen. Ziel war es, ein beratungsrelevantes Spektrum abzudecken und die Zahl der Versuchsglieder dennoch überschaubar zu halten. So umfasste die Prüfung 26 Sorten. Des Weiteren konnte der Versuch an der Versuchsstelle Fussen erst mit einem Jahr Verzögerung angelegt werden. Aus diesem Grund werden die Daten nicht nach Jahren, sondern nach Nutzungsjahren zusammengefasst. Es werden also die Effekte von „Umwelten“ (Ort x Jahr) auf die Sortenleistung betrachtet.

Es ist bei der Betrachtung der Ergebnisse weiter zu berücksichtigen, dass die Sorten in diesem Versuch entgegen dem üblichen Vorgehen nicht teilrandomisiert nach Reifegruppen, sondern vollrandomisiert zur Aussaat kamen. (Anmerkung: Bei den neu angelegten LSV ist dies an allen Versuchsstellen angepasst worden.) Folglich konnte auch nicht nach Reifegruppen beerntet werden. Die Rohfaser- und Rohproteinergebnisse sind daher nur eingeschränkt innerhalb der Reifegruppen zu werten. Aussagen zu den erzielten Futterqualitäten ist aus diesem Grund nur sehr eingeschränkt möglich. Die Zahlen zu den Gesamterträgen hingegen sind voll auswertbar (Tabellen Seite 27 und 28).

Ergebnis 4. Hauptnutzungsjahr

Die Spanne der ermittelten TM-Gesamterträge über Orte reicht von 105,6 dt/ha oder rel. 90 (TEXAS) bis 128,0 dt/ha rel. 111 (RESPECT). Das entspricht in etwa dem Ertrag eines Schnittes (siehe hierzu Seite 16). Oder anders ausgedrückt, der bei vergleichbarer Qualität erzielte Mehrertrag ermöglicht bei gegebener konstanter Futtermenge die Einsparung von ca. ¼ der benötigten (Pacht-)Fläche und vor allem Arbeitszeit und -kosten.

In der Prüfung wurden 13 diploide und 12 tetraploide Sorten an beiden Orten angesät. Die Gruppe der diploiden erreichte im Mittel 117,5 dt/ha die der tetraploiden 116,0 dt/ha. Unterschiede zeichnen sich also nicht ab.

Es lässt sich für die geprüften Sorten eine negative Korrelation zwischen Reifegruppe (RG) und Ertrag feststellen. Diese ist für Sorten in Bereich der RG 5 bis 8 zutreffend, jedoch zeigen die Sorten in den Extremen AN-TON (RG 2) mit 113,1 dt/ha und CANCAN (RG 9) mit 124,3 dt/ha genau den gegenläufigen Trend auf.

Ergebnis mehrjährig

Die Sorten RESPECT und PREMIUM liegen sowohl im 4. Hauptnutzungsjahr wie auch im mehrjährigen Vergleich auf den ersten Rängen. Mit der Ausdauernde 6 erreichen sie guten Empfehlungsstandard. Erwähnenswert auch KABOTA, die mit überdurchschnittlicher Ausdauerbeurteilung (7) und später Reifegruppe (7) dennoch relative TM_Erträge leicht über 100 erreichen kann. Auf einem der hinteren Ränge jeweils BARNHEM, PHOENIX und TEXAS.

Ertrag Trockenmasse, Rohprotein, Rohfaser, Wachstumsbeobachtungen, 4.Hauptnutzungsjahr

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	GD 5%	entspricht Prozent	Anton (4n) 2*	Barfort (4n) 5*	Citadel (4n) 5*	Edda (4n) 5*	Magyar (2n) 6*	Montando (4n) 6*	Phoenix (4n) 6*	Premium (2n) 5*	Recolta (2n) 6*	
Fussen RO	1. Schnitt	12.05.05	21,6	3,9	18,0	115	102	113	106	103	119	90	125	107	
	2. Schnitt	16.06.05	47,6	4,5	9,4	95	105	95	93	108	102	100	91	101	
	3. Schnitt	20.07.05	17,2	2,5	14,7	85	87	107	94	79	95	93	118	102	
	4. Schnitt	29.08.05	25,2	3,6	14,4	83	97	69	98	106	101	96	105	105	
	5. Schnitt	12.10.05	21,4	2,4	11,1	86	99	90	107	88	100	97	109	103	
Gesamt					7,8	5,9	93	100	93	99	100	103	97	106	103
Gesamt absolut			132,9			123,6	132,6	124,2	131,1	132,7	136,9	128,3	140,4	137,1	
DS TS%			20,1			20,9	20,0	19,3	19,9	24,0	21,6	21,8	20,9	20,9	

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	GD 5%	entspricht Prozent	Respect (2n) 5*	Barnhem (2n) 9*	Cancan (2n) 9*	Castle (4n) 7*	Cheops (4n) 8*	Cooper (4n) 7*	Feeder (2n) 7*	Gemma (4n) 7*	Gladio (2n) 7*	
Fussen RO	1. Schnitt	12.05.05	21,6	3,9	18,0	138	77	92	101	91	75	97	96	95	
	2. Schnitt	16.06.05	47,6	4,5	9,4	89	93	99	108	102	105	101	112	100	
	3. Schnitt	20.07.05	17,2	2,5	14,7	114	120	114	96	105	92	109	78	105	
	4. Schnitt	29.08.05	25,2	3,6	14,4	98	101	110	101	106	100	95	103	107	
	5. Schnitt	12.10.05	21,4	2,4	11,1	97	102	109	100	99	107	97	100	105	
Gesamt					7,8	5,9	103	97	104	103	101	98	99	101	102
Gesamt absolut			132,9			137,2	129,1	137,8	136,8	133,9	130,1	132,1	134,8	135,4	
DS TS%			20,1			20,3	21,6	21,7	18,7	19,5	19,2	24,7	22,1	23,5	

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	GD 5%	entspricht Prozent	Kabota (2n) 7*	Moronda (2n) 7*	Navarra (4n) 7*	Pomerol (4n) 8*	Sponsor (2n) 8*	Stratos (2n) 7*	Texas (2n) 9*	
Fussen RO	1. Schnitt	12.05.05	21,6	3,9	18,0	108	96	95	92	95	97	75	
	2. Schnitt	16.06.05	47,6	4,5	9,4	104	105	101	105	101	98	87	
	3. Schnitt	20.07.05	17,2	2,5	14,7	105	97	95	99	101	107	105	
	4. Schnitt	29.08.05	25,2	3,6	14,4	104	111	101	107	98	99	99	
	5. Schnitt	12.10.05	21,4	2,4	11,1	110	98	97	101	98	105	97	
Gesamt relativ					7,8	5,9	106	102	99	102	99	100	91
Gesamt absolut			132,9			140,5	135,9	131,0	135,4	131,9	133,3	121,2	
DS TS%			20,1			24,0	24,0	21,4	18,4	20,8	20,4	19,8	

* Reifegruppe

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft
Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	GD 5%	entspricht Prozent	Anton (4n) 2*	Barfort (4n) 5*	Citadel (4n) 5*	Edda (4n) 5*	Magyar (2n) 6*	Montando (4n) 6*	Phoenix (4n) 6*	Premium (2n) 5*	Recolta (2n) 6*	
Fussen RO	1. Schnitt	12.05.05	3,3	0,6	17,6	101	103	107	93	108	114	97	113	115	
	2. Schnitt	16.06.05	5,6	0,5	9,5	102	119	93	98	106	103	107	92	99	
	3. Schnitt	20.07.05	3,2	0,5	15,2	88	87	117	90	85	103	104	122	97	
	4. Schnitt	29.08.05	4,5	0,7	16,0	80	102	81	94	107	94	104	98	113	
	5. Schnitt	12.10.05	4,1	0,4	10,9	89	106	89	100	96	95	100	108	105	
Gesamt					1,3	6,4	92	105	96	96	101	101	103	104	105
Gesamt absolut				20,6		19,0	21,7	19,7	19,7	20,9	20,9	21,2	21,5	21,8	
DS RP %				15,5		15,4	16,4	15,9	15,0	15,7	15,3	16,6	15,3	15,9	

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	GD 5%	entspricht Prozent	Respect (2n) 5*	Barnhem (2n) 9*	Cancan (2n) 9*	Castle (4n) 7*	Cheops (4n) 8*	Cooper (4n) 7*	Feeder (2n) 7*	Gemma (4n) 7*	Gladio (2n) 7*
Fussen RO	1. Schnitt	12.05.05	3,3	0,6	17,6	130	83	90	110	93	73	98	96	99
	2. Schnitt	16.06.05	5,6	0,5	9,5	90	96	112	97	99	107	100	106	106
	3. Schnitt	20.07.05	3,2	0,5	15,2	103	111	101	85	105	89	107	79	108
	4. Schnitt	29.08.05	4,5	0,7	16,0	95	99	100	105	106	96	96	100	100
	5. Schnitt	12.10.05	4,1	0,4	10,9	97	92	102	99	99	103	90	100	112
Gesamt					1,3	6,4	101	96	102	99	101	96	98	105
Gesamt absolut				20,6		20,9	19,8	21,1	20,4	20,7	19,7	20,2	20,2	21,7
DS RP %						15,2	15,3	15,3	14,9	15,5	15,2	15,3	15,0	16,0

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	GD 5%	entspricht Prozent	Kabota (2n) 7*	Moronda (2n) 7*	Navarra (4n) 7*	Pomerol (4n) 8*	Sponsor (2n) 8*	Stratos (2n) 7*	Texas (2n) 9*	
Fussen RO	1. Schnitt	12.05.05	3,3	0,6	17,6	109	99	102	93	97	98	79	
	2. Schnitt	16.06.05	5,6	0,5	9,5	96	93	104	97	92	94	92	
	3. Schnitt	20.07.05	3,2	0,5	15,2	106	88	104	101	109	109	103	
	4. Schnitt	29.08.05	4,5	0,7	16,0	97	116	104	107	97	108	101	
	5. Schnitt	12.10.05	4,1	0,4	10,9	106	98	104	101	105	105	98	
Gesamt relativ					1,3	6,4	102	99	104	100	99	102	95
Gesamt absolut				20,6		21,0	20,5	21,4	20,6	20,5	21,1	19,6	
DS RP %						14,9	15,1	16,3	15,2	15,5	15,8	16,1	

* Reifegruppe

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	Anton (4n) 2*	Barfort (4n) 5*	Citadel (4n) 5*	Edda (4n) 5*	Magyar (2n) 6*	Montando (4n) 6*	Phoenix (4n) 6*	Premium (2n) 5*	Recolta (2n) 6*
Fussen RO	1. Schnitt	12.05.05	20,2	19,9	19,7	19,5	19,8	21,5	20,0	19,0	20,9	21,4
	2. Schnitt	16.06.05	30,3	30,8	29,8	29,8	29,3	30,8	28,9	30,7	32,5	30,1
	3. Schnitt	20.07.05	25,7	24,8	25,3	23,8	24,6	24,8	25,8	25,2	26,4	27,4
	4. Schnitt	29.08.05	26,2	25,7	24,9	22,2	23,2	27,8	25,2	25,4	27,3	24,9
	5. Schnitt	12.10.05	22,6	21,6	22,9	21,4	21,6	22,3	21,5	21,3	23,5	22,9
Gesamt absolut			25,0	24,6	24,5	23,3	23,7	25,4	24,3	24,3	26,1	25,3

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	Respect (2n) 5*	Barnhem (2n) 9*	Cancan (2n) 9*	Castle (4n) 7*	Cheops (4n) 8*	Cooper (4n) 7*	Feeder (2n) 7*	Gemma (4n) 7*	Gladio (2n) 7*
Fussen RO	1. Schnitt	12.05.05	20,2	21,0	18,8	21,3	21,4	20,3	18,0	20,7	18,8	19,6
	2. Schnitt	16.06.05	30,3	31,4	27,3	30,5	32,0	27,8	30,4	32,3	30,6	29,7
	3. Schnitt	20.07.05	25,7	26,9	26,9	27,0	25,2	25,8	24,1	27,9	24,5	26,3
	4. Schnitt	29.08.05	26,2	28,6	26,6	27,3	27,1	26,0	25,3	25,8	26,5	27,1
	5. Schnitt	12.10.05	22,6	23,7	22,2	21,8	21,9	21,5	21,2	23,6	22,0	23,0
Gesamt absolut			25,0	26,3	24,4	25,6	25,5	24,3	23,8	26,1	24,5	25,1

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	Kabota (2n) 7*	Moronda (2n) 7*	Navarra (4n) 7*	Pomerol (4n) 8*	Sponsor (2n) 8*	Stratos (2n) 7*	Texas (2n) 9*
Fussen RO	1. Schnitt	12.05.05	20,2	21,7	20,7	19,9	20,9	20,5	20,4	19,7
	2. Schnitt	16.06.05	30,3	29,1	30,4	31,6	30,6	29,9	30,6	29,8
	3. Schnitt	20.07.05	25,7	24,7	26,8	24,8	24,7	25,6	26,5	26,1
	4. Schnitt	29.08.05	26,2	25,9	27,8	26,3	25,7	26,6	27,1	28,3
	5. Schnitt	12.10.05	22,6	23,6	23,7	22,0	23,0	23,1	24,3	24,7
Gesamt absolut			25,0	25,0	25,9	24,9	25,0	25,1	25,8	25,7

* Reifegruppe

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

FESTSTELLUNGEN	Schnitte	DS	Anton	Barfort	Citadel	Edda	Magyar	Montando	Phoenix	Premium	Recolta
			(4n) 2	(4n) 5	(4n) 7	(4n) 5	(2n) 6	(4n) 6	(4n) 6	(2n) 5	(2n) 6
Mängel nach Winter		6,6	7,0	7,0	6,8	7,3	6,5	5,8	6,5	6,3	5,8
Dichtigkeit vor Schnitt	1. Schnitt	3,4	3,0	2,8	3,0	3,0	3,3	3,8	3,5	3,5	3,5
	2. Schnitt	4,9	3,0	4,8	4,5	4,5	4,5	4,8	4,3	5,3	4,8
	3. Schnitt	4,7	3,0	4,0	4,3	3,3	3,3	5,0	4,5	5,5	5,0
	4. Schnitt	4,3	3,5	4,0	4,5	3,8	4,3	4,8	3,8	4,3	4,5
	5. Schnitt	5,7	4,0	5,0	5,3	5,8	5,3	5,5	6,3	7,0	6,0
Dichtigkeit nach Schnitt	1. Schnitt	4,0	2,5	3,8	3,8	3,3	3,5	3,8	3,5	4,3	4,3
	2. Schnitt	4,4	4,0	4,5	4,0	4,0	3,5	4,0	4,0	5,0	4,3
	3. Schnitt	4,7	3,3	4,8	4,3	4,0	3,8	5,3	4,3	5,0	5,0
	4. Schnitt	4,3	3,5	4,0	4,5	3,8	4,3	4,8	3,8	4,3	4,5
Rostbefall	5. Schnitt	3,6	4,3	3,3	4,0	3,5	3,0	4,0	3,3	3,5	3,8

FESTSTELLUNGEN	Schnitte	DS	Respect	Barnhem	Cancan	Castle	Cheops	Cooper	Feeder	Gemma	Gladio
			(2n) 5	(2n) 9	(2n) 9	(4n) 7	(4n) 8	(4n) 7	(2n) 7	(4n) 7	(2n) 7
Mängel nach Winter		6,6	6,3	7,3	7,8	6,3	6,0	7,0	6,8	6,3	6,8
Dichtigkeit vor Schnitt	1. Schnitt	3,4	4,3	3,0	2,8	3,5	3,8	3,0	3,5	3,8	3,3
	2. Schnitt	4,9	4,8	4,5	4,5	5,8	5,3	4,5	5,3	5,0	4,8
	3. Schnitt	4,7	5,8	5,0	4,0	4,8	4,8	4,0	4,8	3,8	4,8
	4. Schnitt	4,3	4,5	4,0	4,3	4,5	4,3	4,3	4,5	4,3	4,5
	5. Schnitt	5,7	6,5	5,5	5,8	6,0	5,5	5,3	5,5	5,3	5,5
Dichtigkeit nach Schnitt	1. Schnitt	4,0	3,5	3,8	3,5	4,8	4,3	3,8	4,3	4,0	4,5
	2. Schnitt	4,4	4,8	4,8	4,0	4,5	4,5	3,8	4,3	4,0	4,8
	3. Schnitt	4,7	5,3	4,5	4,0	5,0	4,8	4,5	4,8	4,8	4,8
	4. Schnitt	4,3	4,5	4,0	4,3	4,5	4,3	4,3	4,5	4,3	4,5
Rostbefall	5. Schnitt	3,6	3,8	4,0	3,5	3,8	3,3	4,5	3,8	4,0	3,8

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

FESTSTELLUNGEN	Schnitte	DS	Kabota (2n) 7	Moronda (2n) 7	Navarra (4n) 7	Pomerol (4n) 8	Sponsor (2n) 8	Stratos (2n) 7	Texas (2n) 9
	Ploidie Reifegruppe								
Mängel nach Winter		6,6	6,3	6,5	6,5	6,8	7,0	5,8	6,8
Dichtigkeit vor Schnitt	1. Schnitt	3,4	4,0	3,5	3,3	3,3	3,3	4,0	3,3
	2. Schnitt	4,9	5,3	4,8	5,5	5,3	5,0	5,3	4,8
	3. Schnitt	4,7	5,5	5,3	5,5	4,8	4,8	5,8	5,8
	4. Schnitt	4,3	4,5	5,0	4,0	4,5	4,3	4,5	4,8
	5. Schnitt	5,7	6,0	5,8	6,0	5,5	5,3	6,0	6,0
Dichtigkeit nach Schnitt	1. Schnitt	4,0	4,5	4,5	4,5	4,3	4,3	4,3	4,3
	2. Schnitt	4,4	4,5	5,3	4,3	4,3	4,0	5,3	5,0
	3. Schnitt	4,7	6,0	5,0	5,3	4,8	4,8	4,8	4,3
	4. Schnitt	4,3	4,5	5,0	4,0	4,5	4,3	4,5	4,8
Rostbefall	5. Schnitt	3,6	3,3	3,3	3,8	3,5	3,8	3,5	3,5

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

Ertrag Trockenmasse, Rohprotein, Rohfaser, Wachstumsbeobachtungen, 5. Hauptnutzungsjahr

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	GD 5%	entspricht Prozent	Anton (4n) 2*	Lipresso (2n) 2*	Barfort (4n) 5*	Citadel (4n) 5*	Edda (4n) 5*	Magyar (2n) 6*	Montando (4n) 6*	Phoenix (4n) 6*	Premium (2n) 5*	
Steinach/ SR	1. Schnitt	02.06.05	44,7	3,7	8,2	98	113	102	103	108	120	103	87	110	
	2. Schnitt	07.07.05	17,0	2,0	11,5	62	115	74	87	82	103	90	94	86	
	3. Schnitt	25.08.05	23,3	2,4	10,1	74	96	103	98	95	105	101	98	103	
	4. Schnitt	06.10.05	11,5	1,4	12,0	68	101	101	79	86	88	94	90	100	
Gesamt					4,6	4,8	82	108	97	96	98	109	99	91	103
Gesamt absolut			96,5			79,5	103,9	94,0	92,5	94,3	105,5	95,6	87,9	99,5	
DS TS%			20,5			19,4	21,8	20,0	19,6	19,8	22,3	19,4	19,3	20,4	

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	GD 5%	entspricht Prozent	Recolta (2n) 6*	Respect (2n) 5*	Barnhem (2n) 9*	Cancan (2n) 9*	Castle (4n) 7*	Cheops (4n) 8*	Cooper (4n) 7*	Feeder (2n) 7*	Gemma (4n) 7*	
Steinach/ SR	1. Schnitt	02.06.05	44,7	3,7	8,2	100	116	78	92	105	90	91	112	103	
	2. Schnitt	07.07.05	17,0	2,0	11,5	105	88	117	123	96	113	109	89	93	
	3. Schnitt	25.08.05	23,3	2,4	10,1	110	111	97	105	119	95	93	99	97	
	4. Schnitt	06.10.05	11,5	1,4	12,0	109	113	105	112	105	99	97	104	90	
Gesamt					4,6	4,8	104	110	93	103	107	96	95	104	99
Gesamt absolut			96,5			100,8	105,9	89,6	99,3	103,2	93,0	92,2	100,2	95,1	
DS TS%			20,5			21,0	21,3	21,3	21,5	19,9	19,7	19,4	21,4	20,1	

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	GD 5%	entspricht Prozent	Gladio (2n) 7*	Kabota (2n) 7*	Moronda (2n) 7*	Navarra (4n) 7*	Pomerol (4n) 8*	Sponsor (2n) 8*	Stratos (2n) 7*	Texas (2n) 9*	
Steinach/ SR	1. Schnitt	02.06.05	44,7	3,7	8,2	102	98	107	93	93	94	101	82	
	2. Schnitt	07.07.05	17,0	2,0	11,5	108	96	106	104	123	111	111	116	
	3. Schnitt	25.08.05	23,3	2,4	10,1	105	96	95	101	111	105	94	93	
	4. Schnitt	06.10.05	11,5	1,4	12,0	105	115	110	97	110	112	110	99	
Gesamt relativ					4,6	4,8	104	99	104	97	105	102	102	92
Gesamt absolut			96,5			100,5	95,7	100,5	93,8	101,1	98,5	98,5	89,2	
DS TS%			20,5			20,7	21,0	21,6	19,7	19,8	20,8	21,1	21,0	

* Reifegruppe

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	GD 5%	entspricht Prozent	Anton (4n) 2*	Lipresso (2n) 2*	Barfort (4n) 5*	Citadel (4n) 5*	Edda (4n) 5*	Magyar (2n) 6*	Montando (4n) 6*	Phoenix (4n) 6*	Premium (2n) 5*	
Steinach/ SR	1. Schnitt	02.06.05	4,9	0,4	8,1	96	100	111	101	100	126	101	95	100	
	2. Schnitt	07.07.05	2,7	0,3	12,1	73	114	81	91	86	87	87	100	91	
	3. Schnitt	25.08.05	3,3	0,3	10,1	80	98	107	102	99	105	98	102	102	
	4. Schnitt	06.10.05	2,1	0,2	12,1	73	107	104	76	92	92	93	93	104	
Gesamt					0,6	4,7	83	104	103	95	96	107	96	97	98
Gesamt absolut			12,9			10,8	13,4	13,3	12,3	12,3	13,9	12,4	12,6	12,8	
DS RP%			13,4			13,5	12,9	14,1	13,3	13,1	13,1	13,0	14,3	12,9	

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	GD 5%	entspricht Prozent	Recolta (2n) 6*	Respect (2n) 5*	Barnhem (2n) 9*	Cancan (2n) 9*	Castle (4n) 7*	Cheops (4n) 8*	Cooper (4n) 7*	Feeder (2n) 7*	Gemma (4n) 7*	
Steinach/ SR	1. Schnitt	02.06.05	4,9	0,4	8,1	108	98	82	90	95	93	98	112	96	
	2. Schnitt	07.07.05	2,7	0,3	12,1	108	96	115	126	94	99	98	91	96	
	3. Schnitt	25.08.05	3,3	0,3	10,1	111	110	92	96	114	94	95	105	100	
	4. Schnitt	06.10.05	2,1	0,2	12,1	103	111	110	106	102	92	101	102	88	
Gesamt					0,6	4,7	106	101	96	102	101	94	98	104	95
Gesamt absolut			12,9			13,9	13,3	12,4	13,1	13,0	12,2	12,6	13,5	12,3	
DS RP%						13,8	12,5	13,8	13,2	12,6	13,1	13,7	13,5	13,0	

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	GD 5%	entspricht Prozent	Gladio (2n) 7*	Kabota (2n) 7*	Moronda (2n) 7*	Navarra (4n) 7*	Pomerol (4n) 8*	Sponsor (2n) 8*	Stratos (2n) 7*	Texas (2n) 9*	
Steinach/ SR	1. Schnitt	02.06.05	4,9	0,4	8,1	93	100	117	94	99	100	97	97	
	2. Schnitt	07.07.05	2,7	0,3	12,1	107	105	104	106	113	114	109	110	
	3. Schnitt	25.08.05	3,3	0,3	10,1	104	94	97	96	98	105	102	95	
	4. Schnitt	06.10.05	2,1	0,2	12,1	104	110	103	100	110	109	114	103	
Gesamt relativ					0,6	4,7	101	101	107	98	104	106	103	100
Gesamt absolut			12,9			13,0	13,1	13,8	12,6	13,4	13,7	13,3	12,9	
DS RP%						12,9	13,7	13,7	13,5	13,3	13,9	13,5	14,5	

* Reifegruppe

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	Anton (4n) 2*	Lipresso (2n) 2*	Barfort (4n) 5*	Citadel (4n) 5*	Edda (4n) 5*	Magyar (2n) 6*	Montando (4n) 6*	Phoenix (4n) 6*	Premium (2n) 5*
Steinach/ SR	1. Schnitt	02.06.05	25,8	28,5	30,5	27,3	25,7	28,4	27,4	23,8	24,8	30,3
	2. Schnitt	07.07.05	24,9	22,2	25,7	25,3	24,3	23,7	25,6	24,6	24,6	25,4
	3. Schnitt	25.08.05	26,7	24,0	27,3	26,2	25,0	25,9	28,3	25,6	26,5	28,4
	4. Schnitt	06.10.05	21,6	17,4	22,8	21,6	22,0	20,7	21,7	21,4	20,4	22,3
DS			24,7	23,0	26,6	25,1	24,3	24,7	25,8	23,9	24,1	26,6

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	Recolta (2n) 6*	Respect (2n) 5*	Barnhem (2n) 9*	Cancan (2n) 9*	Castle (4n) 7*	Cheops (4n) 8*	Cooper (4n) 7*	Feeder (2n) 7*	Gemma (4n) 7*
Steinach/ SR	1. Schnitt	02.06.05	25,8	24,9	30,1	24,9	24,1	24,4	23,4	25,7	25,9	23,9
	2. Schnitt	07.07.05	24,9	24,3	24,7	24,4	25,5	25,0	26,0	25,9	25,6	23,8
	3. Schnitt	25.08.05	26,7	27,0	27,1	27,7	27,6	26,2	26,1	26,4	27,5	25,7
	4. Schnitt	06.10.05	21,6	23,1	22,6	21,5	21,2	22,4	21,1	20,9	22,8	19,6
DS			24,7	24,8	26,1	24,6	24,6	24,5	24,2	24,7	25,5	23,3

Orte	Schnitte	Datum	Vers. St. DS dt/ha=100	Gladio (2n) 7*	Kabota (2n) 7*	Moronda (2n) 7*	Navarra (4n) 7*	Pomerol (4n) 8*	Sponsor (2n) 8*	Stratos (2n) 7*	Texas (2n) 9*
Steinach/ SR	1. Schnitt	02.06.05	25,8	25,7	24,6	25,0	24,6	23,4	26,2	24,6	23,1
	2. Schnitt	07.07.05	24,9	25,2	24,0	24,4	25,6	25,8	25,5	24,7	24,8
	3. Schnitt	25.08.05	26,7	26,6	26,9	28,0	25,5	26,2	28,6	26,7	26,4
	4. Schnitt	06.10.05	21,6	21,7	22,1	23,1	21,8	22,0	22,9	21,8	21,8
DS			24,7	24,8	24,4	25,1	24,4	24,4	25,8	24,5	24,0

* Reifegruppe

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

FESTSTELLUNGEN	Schnitte	DS	Anton	Lipresso	Barfort	Citadel	Edda	Magyar	Montando	Phoenix	Premium
	Ploidie Reifegruppe		(4n) 2	(2n) 2	(4n) 5	(4n) 5	(4n) 5	(2n) 6	(4n) 6	(4n) 6	(2n) 5
Mängel vor Winter		1,3	1,8	1,5	1,0	1,5	1,5	1,5	1,3	1,5	1,3
Mängel nach Winter		3,5	3,5	3,8	3,0	2,8	2,5	4,3	2,8	2,8	3,8
Differenz Mängel v/n Winter		-2,2	-1,8	-2,3	-2,0	-1,3	-1,0	-2,8	-1,5	-1,3	-2,5
Narbendichte	Frühjahr	3,3	4,0	3,3	3,5	3,0	2,3	3,8	3,0	3,3	3,3
	1. Schnitt	7,6	6,0	7,5	7,5	7,0	6,3	7,3	7,3	7,0	7,8
	2. Schnitt	7,9	6,3	8,3	8,3	7,3	6,5	7,8	7,3	7,3	9,0
	3. Schnitt	8,3	6,8	8,5	8,5	8,0	8,0	7,8	8,3	7,8	9,0
	4. Schnitt	8,2	6,3	8,3	8,5	8,0	8,0	8,3	8,3	8,0	9,0
Länge in cm	1. Schnitt	50,3	64	65	53	59	61	52	49	47	65
	2. Schnitt	29,4	23	33	27	30	29	29	29	30	29
	3. Schnitt	33,3	30	34	35	33	35	36	34	34	36
	4. Schnitt	26,8	22	28	27	26	28	23	26	27	29
Fusarium nach Winter	1. Schnitt	4,2	3,3	4,8	3,8	3,3	2,3	5,0	3,5	2,8	4,5
Verunkrautung	1. Schnitt	2,1	4,0	1,8	2,5	2,3	2,8	2,5	2,3	2,8	1,8
	2. Schnitt	1,9	6,0	1,3	2,3	1,8	2,8	2,8	2,0	2,0	1,3
	3. Schnitt	1,8	5,5	1,3	2,0	3,0	2,3	2,3	2,0	1,8	1,3
	4. Schnitt	1,9	6,3	1,3	2,3	2,5	2,5	2,8	2,0	1,8	1,3
Rostbefall	3. Schnitt	3,5	3,0	4,5	2,0	3,5	2,8	3,8	2,8	3,8	3,8
	4. Schnitt	4,3	3,5	5,5	4,3	4,5	3,3	4,0	5,8	3,5	4,5

FESTSTELLUNGEN	Schnitte	DS	Recolta (2n) 6	Respect (2n) 5	Barnhem (2n) 9	Cancan (2n) 9	Castle (4n) 7	Cheops (4n) 8	Cooper (4n) 7	Feeder (2n) 7	Gemma (4n) 7
	Ploidie Reifegruppe										
Mängel vor Winter		1,3	1,0	1,3	1,5	1,0	1,0	1,3	1,3	1,3	1,8
Mängel nach Winter		3,5	3,3	4,0	4,3	4,3	3,0	2,8	3,0	3,3	3,0
Differenz Mängel v/n Winter		-2,2	-2,3	-2,8	-2,8	-3,3	-2,0	-1,5	-1,8	-2,0	-1,3
Narbendichte	Frühjahr	3,3	3,5	4,0	3,5	4,0	2,3	3,0	3,3	2,5	3,3
	1. Schnitt	7,6	8,0	7,0	8,3	8,3	7,5	8,0	7,5	8,0	7,0
	2. Schnitt	7,9	8,3	8,0	8,0	8,0	7,8	7,8	7,8	8,5	7,5
	3. Schnitt	8,3	8,8	8,5	8,3	8,8	8,5	8,8	8,0	8,3	8,0
	4. Schnitt	8,2	8,0	8,5	8,0	8,3	8,3	8,5	8,0	8,5	7,8
Länge in cm	1. Schnitt	50,3	48	64	40	43	49	43	46	49	49
	2. Schnitt	29,4	29	29	30	32	29	31	31	28	29
	3. Schnitt	33,3	33	35	33	34	34	33	36	33	33
	4. Schnitt	26,8	28	28	27	28	28	27	27	27	28
Fusarium nach Winter	1. Schnitt	4,2	4,8	5,0	5,3	5,5	3,5	2,8	2,8	4,8	2,8
Verunkrautung	1. Schnitt	2,1	1,8	2,0	2,0	2,3	1,8	2,0	2,3	1,5	2,0
	2. Schnitt	1,9	1,8	1,5	1,3	2,0	1,5	1,3	2,5	1,5	1,8
	3. Schnitt	1,8	1,3	1,5	1,3	1,5	1,3	1,3	2,0	1,3	2,0
	4. Schnitt	1,9	1,8	1,8	1,8	1,8	1,3	1,5	2,8	1,3	1,8
Rostbefall	3. Schnitt	3,5	3,3	4,0	5,0	3,3	2,8	2,5	2,8	4,0	3,0
	4. Schnitt	4,3	4,3	4,3	4,0	3,3	6,0	3,8	4,5	4,0	3,8

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

FESTSTELLUNGEN	Schnitte	DS	Gladio (2n) 7	Kabota (2n) 7	Moronda (2n) 7	Navarra (4n) 7	Pomerol (4n) 8	Sponsor (2n) 8	Stratos (2n) 7	Texas (2n) 9
Mängel vor Winter		1,3	1,3	1,0	1,5	1,3	1,3	1,3	1,0	1,0
Mängel nach Winter		3,5	4,0	3,8	4,0	3,0	3,0	4,3	4,0	4,5
Differenz Mängel v/n Winter		-2,2	-2,8	-2,8	-2,5	-1,8	-1,8	-3,0	-3,0	-3,5
Narbendichte	Frühjahr	3,3	4,3	3,8	3,8	2,5	2,8	3,5	3,3	4,3
	1. Schnitt	7,6	8,0	8,0	7,5	8,0	7,8	8,0	8,8	8,3
	2. Schnitt	7,9	8,8	8,8	8,0	8,0	7,8	8,3	8,5	8,3
	3. Schnitt	8,3	8,0	8,5	8,0	8,8	8,3	8,5	8,8	8,5
	4. Schnitt	8,2	8,3	8,3	8,0	8,3	8,5	8,3	8,3	8,3
Länge in cm	1. Schnitt	50,3	45	47	49	45	47	47	43	41
	2. Schnitt	29,4	30	28	29	31	33	31	29	30
	3. Schnitt	33,3	33	32	32	34	34	33	31	30
	4. Schnitt	26,8	27	28	26	29	27	28	28	26
Fusarium nach Winter	1. Schnitt	4,2	4,3	5,5	5,0	3,8	2,8	5,5	5,3	6,5
Verunkrautung	1. Schnitt	2,1	2,0	1,5	1,8	1,8	2,0	2,0	1,8	1,8
	2. Schnitt	1,9	1,8	1,3	1,5	1,0	1,3	1,5	1,3	2,0
	3. Schnitt	1,8	1,3	1,5	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	2,0
	4. Schnitt	1,9	1,3	1,3	1,5	1,3	1,5	1,0	1,0	1,8
Rostbefall	3. Schnitt	3,5	3,5	4,5	4,8	2,5	3,0	3,8	4,8	3,8
	4. Schnitt	4,3	4,5	4,5	3,3	4,5	6,0	4,5	4,5	4,8

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

Ertrag Trockenmasse, Wachstumsbeobachtungen, 4. Hauptnutzungsjahr, mehrortig

Erntejahre 2004 - 2005 (Anlagen 2000 - 2001)

Erntejahr	Anzahl der		Sorten - DS dt/ha = 100 rel.	Anton	Barfort	Citadel	Edda	Magyar	Montando	Phoenix	Premium	Recolta
	Vers.Orte	gepr.Sorten		(4n) 2*	(4n) 5*	(4n) 5*	(4n) 5*	(2n) 6*	(4n) 6*	(4n) 6*	(2n) 5*	(2n) 6*

Trockenmasse absolut [dt/ha]

Steinach**	1	25	100,7	102,5	101,6	106,7	107,5	107,7	102,0	95,1	108,8	98,7
Fussen***	1	25	132,9	123,6	132,6	124,2	131,1	132,7	136,9	128,3	140,4	137,1
DS			116,8	113,1	117,1	115,5	119,3	120,2	119,4	111,7	124,6	117,9

Trockenmasse relativ [%]

Steinach**	1	25	100	102	101	106	107	107	101	94	108	98
Fussen***	1	25	100	93	100	93	99	100	103	97	106	103
DS				97	100	100	103	103	102	95	107	101

Erntejahr	Anzahl der		Sorten - DS dt/ha = 100 rel.	Respect	Barnhem	Cancan	Castle	Cheops	Cooper	Feeder	Gemma	Gladio
	Vers.Orte	gepr.Sorten		(2n) 5*	(2n) 9*	(2n) 9*	(4n) 7*	(4n) 8*	(4n) 7*	(2n) 7*	(4n) 7*	(2n) 7*

Trockenmasse absolut [dt/ha]

Steinach**	1	25	100,7	118,8	90,9	110,7	99,3	98,7	99,7	97,4	97,0	96,2
Fussen***	1	25	132,9	137,2	129,1	137,8	136,8	133,9	130,1	132,1	134,8	135,4
DS			116,8	128,0	110,0	124,3	118,1	116,3	114,9	114,8	115,9	115,8

Trockenmasse relativ [%]

Steinach**	1	25	100	118	90	110	99	98	99	97	96	96
Fussen***	1	25	100	103	97	104	103	101	98	99	101	102
DS				111	94	107	101	99	98	98	99	99

* Reifegruppe

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

** Anlage 2000 damit 4.HNJ 2004

*** Anlage 2001 damit 4.HNJ 2005

Erntejahre 2004 - 2005 (Anlagen 2000 - 2001)

Erntejahr	Anzahl der Vers.Orte	gepr.Sorten	Sorten - DS dt/ha = 100 rel.	Kabota (2n) 7*	Moronda (2n) 7*	Navarra (4n) 7*	Pomerol (4n) 8	Sponsor (2n) 8*	Stratos (2n) 7*	Texas (2n) 8*
-----------	-------------------------	-------------	---------------------------------	----------------------	-----------------------	-----------------------	----------------------	-----------------------	-----------------------	---------------------

Trockenmasse absolut [dt/ha]

Steinach**	1	25	100,7	94,1	99,2	96,1	99,7	100,6	98,0	90,0
Fussen***	1	25	132,9	140,5	135,9	131,0	135,4	131,9	133,3	121,2
DS			116,8	117,3	117,6	113,6	117,6	116,3	115,7	105,6

Trockenmasse relativ [%]

Steinach**	1	25	100	93	99	95	99	100	97	89
Fussen***	1	25	100	106	102	99	102	99	100	91
DS			100	100	100	97	100	100	99	90

* Reifegruppe

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

** Anlage 2000 damit 4.HNJ 2004

*** Anlage 2001 damit 4.HNJ 2005

Erntejahre 2004 - 2005

(Anlagen 2000 - 2001)

- Versuchsnummer 410 -

FESTSTELLUNGEN	Schnitte Ploidie Reifegruppe	Anzahl der		Sorten DS	Anton	Barfort	Citadel	Edda	Magyar	Montando	Phoenix	Premium	Recolta
		Vers. Orte	gepr. Sorten		(4n) 2	(4n) 5	(4n) 5	(4n) 5	(2n) 6	(4n) 6	(4n) 6	(2n) 5	(2n) 6
Mängel nach Winter	Steinach*	1	25	3,7	3,3	3,5	3,3	2,5	3,0	3,3	3,3	3,8	4,5
	Fussen**	1	25	6,6	7,0	7,0	6,8	7,3	6,5	5,8	6,5	6,3	5,8
	DS			5,1	5,2	5,3	5,0	4,9	4,8	4,5	4,9	5,0	5,1

FESTSTELLUNGEN	Schnitte Ploidie Reifegruppe	Anzahl der		Sorten DS	Respect	Barnhem	Cancan	Castle	Cheops	Cooper	Feeder	Gemma	Gladio
		Vers. Orte	gepr. Sorten		(2n) 5	(2n) 9	(2n) 9	(4n) 7	(4n) 8	(4n) 7	(2n) 7	(4n) 7	(2n) 7
Mängel nach Winter	Steinach*	1	25	3,7	4,0	3,8	3,5	3,5	3,5	3,0	3,8	3,3	4,0
	Fussen**	1	25	6,6	6,3	7,3	7,8	6,3	6,0	7,0	6,8	6,3	6,8
	DS			5,1	5,1	5,5	5,6	4,9	4,8	5,0	5,3	4,8	5,4

FESTSTELLUNGEN	Schnitte Ploidie Reifegruppe	Anzahl der		Sorten DS	Kabota	Moronda	Navarra	Pomerol	Sponsor	Stratos	Texas
		Vers. Orte	gepr. Sorten		(2n) 7	(2n) 7	(4n) 7	(4n) 8	(2n) 8	(2n) 7	(2n) 8
Mängel nach Winter	Steinach*	1	25	4,5	3,7	4,3	3,5	3,5	4,5	4,5	4,8
	Fussen**	1	25	6,2	6,6	6,5	6,5	6,8	7,0	5,8	6,8
	DS			5,3	5,1	5,4	5,0	5,1	5,8	5,1	5,8

* Anlage 2000 damit 4.HNJ 2004

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

** Anlage 2001 damit 4.HNJ 2005

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

Ertrag Trockenmasse, Wachstumsbeobachtungen, mehrjährig

Erntejahr	Sorten - DS dt/ha = 100 rel. Reifegruppe	Anton (4n) 2*	Barfort (4n) 5*	Citadel (4n) 5*	Edda (4n) 5*	Magyar (2n) 6*	Montando (4n) 6*	Phoenix (4n) 6*	Premium (2n) 5*	Recolta (2n) 6*
-----------	--	---------------------	-----------------------	-----------------------	--------------------	----------------------	------------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

Trockenmasse absolut [dt/ha]

2001/2002 - 1.HNJ	115,6	118,1	122,9	113,5	110,9	110,3	117,3	108,5	124,2	112,6
2002** - 2.HNJ	115,2	127,3	125,1	109,7	116,6	111,2	109,3	107,2	126,2	107,0
2003/2004 - 3.HNJ	91,7	90,9	92,2	93,5	92,3	91,2	93,4	87,0	103,0	90,7
2004/2005 - 4.HNJ	116,8	113,1	117,1	115,5	119,3	120,2	119,4	111,7	124,6	117,9
2005** - 5.HNJ	96,2	79,5	94,0	92,5	94,3	105,5	95,6	87,9	99,5	100,8
DS 01 - 05	107,1	105,8	110,2	104,9	106,7	107,7	107,0	100,4	115,5	105,8

Trockenmasse relativ [%]

2001/2002 - 1.HNJ	100	102	106	98	96	95	101	94	107	97
2002** - 2.HNJ	100	111	109	95	101	97	95	93	110	93
2003/2004 - 3.HNJ	100	99	100	102	101	99	102	95	112	99
2004/2005 - 4.HNJ	100	97	100	99	102	103	102	96	107	101
2005** - 5.HNJ	100	83	98	96	98	110	99	91	103	105
DS 01 - 05	100	99	103	98	100	101	100	94	108	99

* Reifegruppe, ** 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Erntejahr	Sorten - DS dt/ha = 100 rel. Reifegruppe	Respect (2n) 5*	Barnhem (2n) 9*	Cancan (2n) 9*	Castle (4n) 7*	Cheops (4n) 8*	Cooper (4n) 7*	Feeder (2n) 7*	Gemma (4n) 7*	Gladio (2n) 7*
-----------	--	-----------------------	-----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	---------------------	----------------------

Trockenmasse absolut [dt/ha]

2001/2002 - 1.HNJ	115,6	123,6	111,3	122,5	116,2	112,3	122,2	111,1	110,1	113,8
2002** - 2.HNJ	115,2	118,9	117,1	116,9	110,3	115,0	118,2	112,6	115,2	109,9
2003/2004 - 3.HNJ	91,7	99,3	84,7	89,0	91,1	90,1	90,2	93,2	91,2	90,8
2004/2005 - 4.HNJ	116,8	128,0	110,0	124,2	118,0	116,3	114,9	114,8	115,9	115,8
2005** - 5.HNJ	96,2	105,9	89,6	99,3	103,2	93,0	92,2	100,2	95,1	100,5
DS 01 - 05	107,1	115,1	102,5	110,4	107,7	105,3	107,5	106,4	105,5	106,1

Trockenmasse relativ [%]

2001/2002 - 1.HNJ	100	107	96	106	101	97	106	96	95	98
2002** - 2.HNJ	100	103	102	102	96	100	103	98	100	95
2003/2004 - 3.HNJ	100	108	92	97	99	98	98	102	99	99
2004/2005 - 4.HNJ	100	110	94	106	101	100	98	98	99	99
2005** - 5.HNJ	100	110	93	103	107	97	96	104	99	104
DS 01 - 05	100	108	96	103	101	98	100	99	99	99

* Reifegruppe, ** 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Erntejahr	Sorten - DS dt/ha = 100 rel. Reifegruppe	Kabota (2n) 7*	Moronda (2n) 7*	Navarra (4n) 7*	Pomerol (4n) 8*	Sponsor (2n) 8*	Stratos (2n) 7*	Texas (2n) 8*
-----------	--	----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	---------------------

Trockenmasse absolut [dt/ha]

2001/2002 - 1.HNJ	115,6	119,6	110,7	118,4	115,5	119,9	118,4	105,8
2002** - 2.HNJ	115,2	119,2	112,4	117,7	123,5	116,9	112,9	103,0
2003/2004 - 3.HNJ	91,7	95,3	91,7	88,1	92,2	92,9	92,3	86,5
2004/2005 - 4.HNJ	116,8	117,3	117,5	113,5	117,6	116,2	115,6	105,6
2005** - 5.HNJ	96,2	95,7	100,5	93,8	101,1	98,5	98,5	89,2
DS 01 - 05	107,1	112,8	108,1	109,4	112,2	111,5	109,8	100,2

Trockenmasse relativ [%]

2001/2002 - 1.HNJ	100	103	96	102	100	104	102	92
2002** - 2.HNJ	100	103	98	102	107	102	98	89
2003/2004 - 3.HNJ	100	104	100	96	101	101	101	94
2004/2005 - 4.HNJ	100	100	101	97	101	100	99	90
2005** - 5.HNJ	100	99	104	97	105	102	102	93
DS 01 - 05	100	105	101	102	105	104	103	94

* Reifegruppe, ** 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Feststellungen	Erntejahr	Anz. Orte	Sorten DS	Anton (4n) 2*	Barfort (4n) 5*	Citadel (4n) 5*	Edda (4n) 5*	Magyar (2n) 6*	Montando (4n) 6*	Phoenix (4n) 6*	Premium (2n) 5*	Recolta (2n) 6*
Mängel vor Winter	2001 - 1.HNJ	1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	2003 - 3.HNJ	1	1,2	1,5	1,0	1,3	1,3	1,3	1,0	1,0	1,0	1,3
	2004 - 4.HNJ	1	1,9	3,0	1,5	2,5	2,0	2,0	1,8	2,0	1,0	1,8
	2005** - 5.HNJ	1	1,7	1,8	1,0	1,5	2,5	4,3	2,8	2,8	3,8	1,0
	DS 01 - 05		1,4	1,8	1,1	1,6	1,7	2,2	1,7	1,7	1,7	1,3
Mängel nach Winter	2001 - 1.HNJ	1	2,4	2,3	2,3	2,5	2,3	2,3	2,3	2,3	2,8	3,0
	2003 - 3.HNJ	1	4,2	4,8	4,8	3,5	2,8	5,0	3,0	3,0	5,0	4,5
	2004 - 4.HNJ	1	3,7	3,3	3,5	3,3	2,5	3,0	3,3	3,3	3,8	4,5
	2005** - 5.HNJ	1	3,5	3,5	3,0	2,8	2,5	4,3	2,8	2,8	3,8	3,3
	DS 01 - 05		3,5	3,5	3,4	3,0	2,5	3,7	2,9	2,9	3,9	3,8
Differenz Mängel vor/nach Winter	2001 - 1.HNJ	1	-1,4	-1,3	-1,3	-1,5	-1,3	-1,3	-1,3	-1,3	-1,8	-2,0
	2003 - 3.HNJ	1	-3,0	-3,3	-3,8	-2,2	-1,5	-3,7	-2,0	-2,0	-4,0	-3,2
	2004 - 4.HNJ	1	-1,8	-0,3	-2,0	-0,8	-0,5	-1,0	-1,5	-1,3	-2,8	-2,7
	2005** - 5.HNJ	1	-1,8	-1,7	-2,0	-1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-2,3
	DS 01 - 05		-2,0	-1,7	-2,3	-1,5	-0,8	-1,5	-1,2	-1,2	-2,2	-2,6
Massenbildung bei Anfangsentwickl.	2002 - 1.HNJ	1	6,4	6,3	6,8	6,3	4,8	7,8	5,5	6,0	6,0	7,0
	2002** - 2.HNJ	1	6,8	8,3	7,0	7,5	7,8	6,5	7,0	7,3	7,5	6,5
	2004 - 4.HNJ	1	5,1	6,8	5,3	5,8	6,5	5,3	5,0	5,5	5,5	4,5
	DS 01 - 05		6,1	7,1	6,4	6,5	6,4	6,5	5,8	6,3	6,3	6,0
Massenbildung nach 1. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	2,4	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	3,0	2,0	2,0	2,0
	DS 01 - 05		2,4	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	3,0	2,0	2,0	2,0
Lückigkeit 4. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	1,8	2,0	1,3	2,3	2,8	2,5	2,0	1,8	1,0	1,5
	DS 01 - 05		1,8	2,0	1,3	2,3	2,8	2,5	2,0	1,8	1,0	1,5
Narbendichte 1. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	7,5	7,8	7,5	6,8	8,0	8,0	7,5	7,0	7,5	6,5
	2003 - 3.HNJ	1	6,8	6,3	7,0	7,0	7,0	6,5	7,5	7,0	7,0	6,5
	2004 - 4.HNJ	1	7,5	4,5	7,5	6,8	5,5	7,0	7,5	7,8	6,8	8,3
	2005** - 5.HNJ	1	7,6	6,0	7,5	7,0	6,3	7,3	7,3	7,0	7,8	8,0
	DS 01 - 05		7,4	6,2	7,4	6,9	6,7	7,2	7,5	7,2	7,3	7,3
Narbendichte 2. Schnitt	2001/2002 - 1.HNJ	2	7,4	6,9	7,4	7,2	6,7	7,0	7,3	6,8	7,7	7,9
	2002** - 2.HNJ	1	6,9	6,8	7,8	6,5	6,3	7,0	7,3	6,8	7,5	7,0
	2004 - 4.HNJ	1	8,3	6,5	8,0	7,8	7,0	7,8	8,3	8,3	8,5	8,5
	2005** - 5.HNJ	1	7,9	6,3	8,3	7,3	6,5	7,8	7,3	7,3	9,0	8,3
	DS 01 - 05		7,7	6,6	7,9	7,2	6,6	7,4	7,6	7,3	8,2	7,9

* Reifegruppe, ** 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Feststellungen	Erntejahr	Anz. Orte	Sorten DS	Respect (2n) 5*	Barnhem (2n) 9*	Cancan (2n) 9*	Castle (4n) 7*	Cheops (4n) 8*	Cooper (4n) 7*	Feeder (2n) 7*	Gemma (4n) 7*	Gladio (2n) 7*
Mängel vor Winter	2001 - 1.HNJ	1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	2003 - 3.HNJ	1	1,2	1,3	1,3	1,3	1,0	1,3	1,0	1,0	1,3	1,0
	2004 - 4.HNJ	1	1,9	1,5	2,0	2,3	1,5	2,0	1,5	1,3	2,5	1,8
	2005** - 5.HNJ	1	1,7	1,3	1,5	1,0	1,0	1,3	1,3	1,3	1,8	1,3
	DS 01 - 05		1,4	1,3	1,5	1,4	1,1	1,4	1,2	1,2	1,7	1,3
Mängel nach Winter	2001 - 1.HNJ	1	2,4	2,3	2,0	3,0	2,0	2,3	2,0	2,8	2,3	2,0
	2003 - 3.HNJ	1	4,2	6,0	5,0	5,3	3,0	3,0	2,3	4,8	3,0	5,3
	2004 - 4.HNJ	1	3,7	4,0	3,8	3,5	3,5	3,5	3,0	3,8	3,3	4,0
	2005** - 5.HNJ	1	3,5	4,0	4,3	4,3	3,0	3,0	2,8	3,0	3,0	4,0
	DS 01 - 05		3,5	4,1	3,8	4,0	2,9	2,9	2,6	3,7	2,9	3,8
Differenz Mängel vor/nach Winter	2001 - 1.HNJ	1	-1,4	-1,3	-1,0	-2,0	-1,0	-1,3	-1,0	-1,8	-1,3	-1,0
	2003 - 3.HNJ	1	-3,0	-4,7	-3,7	-4,0	-2,0	-1,7	-1,3	-3,8	-1,7	-4,3
	2004 - 4.HNJ	1	-1,8	-2,5	-1,8	-1,2	-2,0	-1,5	-1,5	-2,5	-0,8	-2,2
	2005** - 5.HNJ	1	-1,8	-2,7	-2,8	-3,3	-2,0	-1,5	-1,7	-2,0	-1,2	-2,7
	DS 01 - 05		-2,0	-2,8	-2,3	-2,6	-1,8	-1,5	-1,4	-2,5	-1,3	-2,6
Massenbildung bei Anfangsentwickl.	2002 - 1.HNJ	1	6,4	5,8	6,0	5,3	6,5	7,0	5,8	7,8	5,3	6,0
	2002** - 2.HNJ	1	6,8	7,5	6,0	6,0	7,0	6,5	6,5	6,3	6,3	6,3
	2004 - 4.HNJ	1	5,1	6,3	3,8	5,0	5,3	4,8	5,3	4,8	5,0	4,8
	DS 01 - 05		6,1	6,5	5,3	5,4	6,3	6,1	5,9	6,3	5,5	5,7
Massenbildung nach 1. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	2,4	2,0	2,0	3,0	3,0	3,0	3,0	2,0	3,0	3,0
	DS 01 - 05		2,4	2,0	2,0	3,0	3,0	3,0	3,0	2,0	3,0	3,0
Lückigkeit 4. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	1,8	1,3	2,0	2,0	1,5	2,0	2,3	1,8	2,0	1,8
	DS 01 - 05		1,8	1,3	2,0	2,0	1,5	2,0	2,3	1,8	2,0	1,8
Narbendichte 1. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	7,5	7,5	7,3	7,3	7,8	7,8	7,8	7,8	7,8	7,8
	2003 - 3.HNJ	1	6,8	6,8	6,5	6,5	7,5	7,3	7,3	6,8	7,0	6,0
	2004 - 4.HNJ	1	7,5	6,3	8,0	7,8	8,3	8,8	7,8	8,0	7,3	8,0
	2005** - 5.HNJ	1	7,6	7,0	8,3	8,3	7,5	8,0	7,5	8,0	7,0	8,0
	DS 01 - 05		7,4	6,9	7,5	7,5	7,8	8,0	7,6	7,7	7,3	7,5
Narbendichte 2. Schnitt	2001/2002 - 1.HNJ	2	7,4	7,5	8,1	8,0	7,7	7,2	6,9	7,9	6,9	7,8
	2002** - 2.HNJ	1	6,9	7,8	5,8	6,3	7,3	6,8	6,0	7,3	6,8	6,8
	2004 - 4.HNJ	1	8,3	8,3	8,8	8,5	8,5	8,8	8,0	8,8	8,3	8,8
	2005** - 5.HNJ	1	7,9	8,0	8,0	8,0	7,8	7,8	7,8	8,5	7,5	8,8
	DS 01 - 05		7,7	7,9	7,7	7,7	7,8	7,7	7,2	8,1	7,4	8,1

* Reifegruppe, ** 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Feststellungen	Erntejahr	Anz. Orte	Sorten DS	Kabota (2n) 7*	Moronda (2n) 7*	Navarra (4n) 7*	Pomerol (4n) 8*	Sponsor (2n) 8*	Stratos (2n) 7*	Texas (2n) 8*
Mängel vor Winter	2001 - 1.HNJ	1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	2003 - 3.HNJ	1	1,2	1,3	1,0	1,0	1,0	1,0	1,3	1,3
	2004 - 4.HNJ	1	1,9	2,0	1,8	2,0	1,8	1,5	1,8	2,0
	2005** - 5.HNJ	1	1,7	1,0	1,5	1,3	1,3	1,3	1,0	1,0
	DS 01 - 05		1,4	1,3	1,3	1,3	1,3	1,2	1,3	1,3
Mängel nach Winter	2001 - 1.HNJ	1	2,4	2,5	2,8	2,3	2,3	2,8	2,5	2,5
	2003 - 3.HNJ	1	4,2	4,5	5,3	3,0	2,8	3,8	5,5	6,3
	2004 - 4.HNJ	1	3,7	4,3	4,3	3,5	3,5	4,5	4,5	4,8
	2005** - 5.HNJ	1	3,5	3,8	4,0	3,0	3,0	4,3	4,0	4,5
	DS 01 - 05		3,5	3,8	4,1	3,0	2,9	3,9	4,1	4,5
Differenz Mängel vor/nach Winter	2001 - 1.HNJ	1	-1,4	-1,5	-1,8	-1,3	-1,3	-1,8	-1,5	-1,5
	2003 - 3.HNJ	1	-3,0	-3,2	-4,3	-2,0	-1,8	-2,8	-4,2	-5,0
	2004 - 4.HNJ	1	-1,8	-2,3	-2,5	-1,5	-1,7	-3,0	-2,7	-2,8
	2005** - 5.HNJ	1	-1,8	-2,8	-2,5	-1,7	-1,7	-3,0	-3,0	-3,5
	DS 01 - 05		-2,0	-2,5	-2,8	-1,6	-1,6	-2,7	-2,9	-3,2
Massenbildung bei Anfangsentwickl.	2002 - 1.HNJ	1	6,4	6,5	6,5	5,5	7,5	7,8	7,5	6,8
	2002** - 2.HNJ	1	6,8	6,8	6,5	7,0	6,8	6,8	6,0	5,5
	2004 - 4.HNJ	1	5,1	4,3	5,3	4,8	4,8	4,3	4,3	4,3
	DS 01 - 05		6,1	5,9	6,1	5,8	6,4	6,3	5,9	5,5
Massenbildung nach 1. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	2,4	3,0	2,0	3,0	3,0	3,0	2,0	2,0
	DS 01 - 05		2,4	3,0	2,0	3,0	3,0	3,0	2,0	2,0
Lückigkeit 4. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	1,8	1,5	1,8	1,5	1,8	1,5	1,5	1,8
	DS 01 - 05		1,8	1,5	1,8	1,5	1,8	1,5	1,5	1,8
Narbendichte 1. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	7,5	7,5	7,8	7,8	7,5	7,8	7,5	7,0
	2003 - 3.HNJ	1	6,8	7,0	6,0	7,5	7,3	7,5	6,3	5,0
	2004 - 4.HNJ	1	7,5	8,8	8,3	8,0	8,3	8,3	8,5	5,3
	2005** - 5.HNJ	1	7,6	8,0	7,5	8,0	7,8	8,0	8,8	8,3
	DS 01 - 05		7,4	7,8	7,4	7,8	7,7	7,9	7,8	6,4
Narbendichte 2. Schnitt	2001/2002 - 1.HNJ	2	7,4	8,1	7,9	7,3	6,9	7,4	7,8	7,7
	2002** - 2.HNJ	1	6,9	6,5	7,8	6,8	6,8	6,5	7,3	7,0
	2004 - 4.HNJ	1	8,3	8,8	8,5	8,8	8,8	8,5	9,0	8,8
	2005** - 5.HNJ	1	7,9	8,8	8,0	8,0	7,8	8,3	8,5	8,3
	DS 01 - 05		7,7	8,1	8,1	7,7	7,6	7,7	8,2	8,0

* 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Feststellungen	Erntejahr	Anz. Orte	Sorten DS	Anton (4n) 2*	Barfort (4n) 5*	Citadel (4n) 5*	Edda (4n) 5*	Magyar (2n) 6*	Montando (4n) 6*	Phoenix (4n) 6*	Premium (2n) 5*	Recolta (2n) 6*
Narbendichte 3. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	8,0	7,0	8,3	8,0	6,3	7,3	8,3	7,8	8,0	8,0
	2002** - 2.HNJ	1	7,5	7,0	8,0	6,5	6,3	6,8	7,5	7,3	8,0	7,8
	2004 - 4.HNJ	1	6,2	6,3	6,8	5,3	5,0	5,8	6,0	6,0	6,8	6,5
	2005** - 5.HNJ	1	8,3	6,8	8,5	8,0	8,0	7,8	8,3	7,8	9,0	8,8
	DS 01 - 05		7,5	6,8	7,9	7,0	6,4	6,9	7,5	7,2	8,0	7,8
Narbendichte 4. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	7,2	7,3	7,8	7,3	5,0	6,8	7,5	7,3	7,5	7,0
	2002** - 2.HNJ	1	6,8	6,5	7,5	6,0	5,8	6,8	7,0	6,3	7,3	7,0
	2004 - 4.HNJ	1	7,2	6,0	7,3	6,5	6,3	7,5	6,8	6,5	7,8	7,8
	2005** - 5.HNJ	1	8,2	6,3	8,5	8,0	8,0	8,3	8,3	8,0	9,0	8,0
	DS 01 - 05		7,4	6,5	7,8	7,0	6,3	7,4	7,4	7,0	7,9	7,5
Narbendichte 5. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	6,2	6,3	6,8	6,3	4,8	7,8	5,5	6,0	6,0	7,0
	2002** - 2.HNJ	1	6,8	6,5	7,5	6,0	5,8	6,8	7,0	6,3	7,3	7,0
	DS 01 - 05		6,5	6,4	7,2	6,2	5,3	7,3	6,3	6,2	6,7	7,0
Narbendichte vor Vegetationsende	2001 - 1.HNJ	1	8,7	9,0	8,0	8,0	8,0	9,0	9,0	9,0	9,0	8,0
	DS 01 - 05		8,7	9,0	8,0	8,0	8,0	9,0	9,0	9,0	9,0	8,0
Dichtigkeit vor Schnitt 1. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,0	4,3	3,8	5,0	5,0	5,0	5,0	4,5	5,5	5,3
	2005 - 4.HNJ	1	3,4	3,0	2,8	3,0	3,0	3,3	3,8	3,5	3,5	3,5
	DS 01 - 05		4,2	3,7	3,3	4,0	4,0	4,2	4,4	4,0	4,5	4,4
Dichtigkeit vor Schnitt 2. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,1	3,8	5,3	5,8	5,3	4,8	5,0	5,0	5,3	4,8
	2005 - 4.HNJ	1	4,8	3,0	4,8	4,5	4,5	4,5	4,8	4,3	5,3	4,8
	DS 01 - 05		5,0	3,4	5,1	5,2	4,9	4,7	4,9	4,7	5,3	4,8
Dichtigkeit vor Schnitt 3. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,3	4,3	4,8	5,3	5,0	4,3	4,8	5,3	5,8	5,5
	2005 - 4.HNJ	1	4,7	3,0	4,0	4,3	3,3	3,3	5,0	4,5	5,5	5,0
	DS 01 - 05		5,0	3,7	4,4	4,8	4,2	3,8	4,9	4,9	5,7	5,3
Dichtigkeit vor Schnitt 4. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,1	4,0	5,5	4,8	3,8	3,5	5,3	4,5	6,0	6,0
	2005 - 4.HNJ	1	4,3	3,5	4,0	4,5	3,8	4,3	4,8	3,8	4,3	4,5
	DS 01 - 05		4,7	3,8	4,8	4,7	3,8	3,9	5,1	4,2	5,2	5,3
Dichtigkeit vor Schnitt 5. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,3	3,3	4,5	4,0	3,5	3,0	4,0	4,3	5,0	4,3
	2005 - 4.HNJ	1	5,7	4,0	5,0	5,3	5,8	5,3	5,5	6,3	7,0	6,0
	DS 01 - 05		5,0	3,7	4,8	4,7	4,7	4,2	4,8	5,3	6,0	5,2
Dichtigkeit nach Schnitt 1. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,1	3,8	5,3	4,3	3,5	5,5	4,5	4,8	5,3	4,8
	2005 - 4.HNJ	1	4,0	2,5	3,8	3,8	3,3	3,5	3,8	3,5	4,3	4,3
	DS 01 - 05		4,5	3,2	4,6	4,1	3,4	4,5	4,2	4,2	4,8	4,6

* Reifegruppe, ** 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Feststellungen	Erntejahr	Anz. Orte	Sorten DS	Respect (2n) 5*	Barnhem (2n) 9*	Cancan (2n) 9*	Castle (4n) 7*	Cheops (4n) 8*	Cooper (4n) 7*	Feeder (2n) 7*	Gemma (4n) 7*	Gladio (2n) 7*
Narbendichte 3. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	8,0	8,3	8,0	8,0	8,0	7,8	8,5	7,8	8,0	8,0
	2002** - 2.HNJ	1	7,5	8,3	7,0	7,3	8,0	7,5	7,0	8,0	7,3	8,0
	2004 - 4.HNJ	1	6,2	6,3	6,0	6,3	6,3	6,5	5,8	6,2	5,8	6,0
	2005** - 5.HNJ	1	8,3	8,5	8,3	8,8	8,5	8,8	8,0	8,3	8,0	8,0
	DS 01 - 05		7,5	7,9	7,3	7,6	7,7	7,7	7,3	7,6	7,3	7,5
Narbendichte 4. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	7,2	7,3	7,3	7,3	7,0	7,3	7,8	7,0	7,0	7,3
	2002** - 2.HNJ	1	6,8	7,3	6,5	7,0	6,8	7,0	6,8	7,3	6,3	7,0
	2004 - 4.HNJ	1	7,2	8,0	7,3	7,5	7,0	7,0	6,5	8,0	6,5	8,0
	2005** - 5.HNJ	1	8,2	8,5	8,0	8,3	8,3	8,5	8,0	8,5	7,8	8,3
	DS 01 - 05		7,4	7,8	7,3	7,5	7,3	7,5	7,3	7,7	6,9	7,7
Narbendichte 5. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	6,2	5,8	6,0	5,3	6,5	7,0	5,8	7,8	5,3	6,0
	2002** - 2.HNJ	1	6,8	7,3	6,5	7,0	6,8	7,0	6,8	7,3	6,3	7,0
	DS 01 - 05		6,5	6,6	6,3	6,2	6,7	7,0	6,3	7,6	5,8	6,5
Narbendichte vor Vegetationsende	2001 - 1.HNJ	1	8,7	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0	8,0	9,0	8,0	9,0
	DS 01 - 05		8,7	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0	8,0	9,0	8,0	9,0
Dichtigkeit vor Schnitt 1. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,0	5,3	4,5	5,0	6,3	6,0	5,8	5,3	5,3	4,8
	2005 - 4.HNJ	1	3,4	4,3	3,0	2,8	3,5	3,8	3,0	3,5	3,8	3,3
	DS 01 - 05		4,2	4,8	3,8	3,9	4,9	4,9	4,4	4,4	4,6	4,1
Dichtigkeit vor Schnitt 2. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,1	5,0	4,8	5,3	5,3	5,3	6,3	5,0	5,5	5,0
	2005 - 4.HNJ	1	4,8	4,8	4,5	4,5	5,8	5,3	4,5	5,3	5,0	4,8
	DS 01 - 05		5,0	4,9	4,7	4,9	5,6	5,3	5,4	5,2	5,3	4,9
Dichtigkeit vor Schnitt 3. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,3	5,8	5,5	5,0	5,3	6,0	4,3	5,5	5,3	5,8
	2005 - 4.HNJ	1	4,7	5,8	5,0	4,0	4,8	4,8	4,0	4,8	3,8	4,8
	DS 01 - 05		5,0	5,8	5,3	4,5	5,1	5,4	4,2	5,2	4,6	5,3
Dichtigkeit vor Schnitt 4. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,1	5,5	5,3	4,3	5,0	6,3	4,8	5,0	4,8	4,5
	2005 - 4.HNJ	1	4,3	4,5	4,0	4,3	4,5	4,3	4,3	4,5	4,3	4,5
	DS 01 - 05		4,7	5,0	4,7	4,3	4,8	5,3	4,6	4,8	4,6	4,5
Dichtigkeit vor Schnitt 5. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,3	4,8	4,0	4,3	4,5	4,8	4,3	4,3	4,3	4,5
	2005 - 4.HNJ	1	5,7	6,5	5,5	5,8	6,0	5,5	5,3	5,5	5,3	5,5
	DS 01 - 05		5,0	5,7	4,8	5,1	5,3	5,2	4,8	4,9	4,8	5,0
Dichtigkeit nach Schnitt 1. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,1	5,0	5,3	6,0	5,8	5,3	5,3	6,0	5,0	6,0
	2005 - 4.HNJ	1	4,0	3,5	3,8	3,5	4,8	4,3	3,8	4,3	4,0	4,5
	DS 01 - 05		4,5	4,3	4,6	4,8	5,3	4,8	4,6	5,2	4,5	5,3

* Reifegruppe, ** 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Feststellungen	Erntejahr	Anz. Orte	Sorten DS	Kabota (2n) 7*	Moronda (2n) 7*	Navarra (4n) 7*	Pomerol (4n) 8*	Sponsor (2n) 8*	Stratos (2n) 7*	Texas (2n) 8*
Narbendichte 3. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	8,0	8,3	8,5	8,0	8,8	8,0	7,8	8,3
	2002** - 2.HNJ	1	7,5	8,0	7,8	7,5	7,0	8,0	7,8	8,0
	2004 - 4.HNJ	1	6,2	6,5	6,5	6,5	6,5	6,8	6,5	6,0
	2005** - 5.HNJ	1	8,3	8,5	8,0	8,8	8,3	8,5	8,8	8,5
	DS 01 - 05		7,5	7,8	7,7	7,7	7,7	7,8	7,7	7,7
Narbendichte 4. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	7,2	7,5	7,5	7,3	7,5	6,5	7,3	7,3
	2002** - 2.HNJ	1	6,8	7,5	7,0	6,8	6,5	7,3	7,0	6,5
	2004 - 4.HNJ	1	7,2	7,8	7,3	6,8	7,3	7,5	7,5	7,8
	2005** - 5.HNJ	1	8,2	8,3	8,0	8,3	8,5	8,3	8,3	8,3
	DS 01 - 05		7,4	7,8	7,5	7,3	7,5	7,4	7,5	7,5
Narbendichte 5. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	6,2	6,5	6,5	5,5	6,0	5,5	6,3	6,8
	2002** - 2.HNJ	1	6,8	7,5	7,0	6,8	6,5	7,3	7,0	6,5
	DS 01 - 05		6,5	7,0	6,8	6,2	6,3	6,4	6,7	6,7
Narbendichte vor Vegetationsende	2001 - 1.HNJ	1	8,7	9,0	9,0	8,0	8,0	9,0	9,0	9,0
	DS 01 - 05		8,7	9,0	9,0	8,0	8,0	9,0	9,0	9,0
Dichtigkeit vor Schnitt 1. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,0	5,0	4,8	5,5	4,5	4,5	4,5	4,3
	2005 - 4.HNJ	1	3,4	4,0	3,5	3,3	3,3	3,3	4,0	3,3
	DS 01 - 05		4,2	4,5	4,2	4,4	3,9	3,9	4,3	3,8
Dichtigkeit vor Schnitt 2. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,1	5,0	4,3	6,3	5,0	4,5	4,5	4,5
	2005 - 4.HNJ	1	4,8	5,3	4,8	5,5	5,3	5,0	5,3	4,8
	DS 01 - 05		5,0	5,2	4,6	5,9	5,2	4,8	4,9	4,7
Dichtigkeit vor Schnitt 3. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,3	5,5	4,8	6,0	5,3	5,8	5,5	5,5
	2005 - 4.HNJ	1	4,7	5,5	5,3	5,5	4,8	4,8	5,8	5,8
	DS 01 - 05		5,0	5,5	5,1	5,8	5,1	5,3	5,7	5,7
Dichtigkeit vor Schnitt 4. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,1	6,3	4,8	5,8	5,3	5,3	5,5	5,0
	2005 - 4.HNJ	1	4,3	4,5	5,0	4,0	4,5	4,3	4,5	4,8
	DS 01 - 05		4,7	5,4	4,9	4,9	4,9	4,8	5,0	4,9
Dichtigkeit vor Schnitt 5. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,3	5,0	4,0	4,5	4,0	4,5	4,8	4,3
	2005 - 4.HNJ	1	5,7	6,0	5,8	6,0	5,5	5,3	6,0	6,0
	DS 01 - 05		5,0	5,5	4,9	5,3	4,8	4,9	5,4	5,2
Dichtigkeit nach Schnitt 1. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	5,1	6,0	6,0	4,8	5,0	4,5	4,5	4,5
	2005 - 4.HNJ	1	4,0	4,5	4,5	4,5	4,3	4,3	4,3	4,3
	DS 01 - 05		4,5	5,3	5,3	4,7	4,7	4,4	4,4	4,4

* 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Feststellungen	Erntejahr	Anz. Orte	Sorten DS	Anton (4n) 2*	Barfort (4n) 5*	Citadel (4n) 5*	Edda (4n) 5*	Magyar (2n) 6*	Montando (4n) 6*	Phoenix (4n) 6*	Premium (2n) 5*	Recolta (2n) 6*
Dichtigkeit nach Schnitt 2. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,4	3,8	4,8	4,5	4,5	4,3	4,0	4,0	4,8	4,5
	2005 - 4.HNJ	1	4,4	4,0	4,5	4,0	4,0	3,5	4,0	4,0	5,0	4,3
	DS 01 - 05		4,4	3,9	4,7	4,3	4,3	3,9	4,0	4,0	4,9	4,4
Dichtigkeit nach Schnitt 3. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,5	3,8	4,8	4,3	3,8	3,5	4,8	4,3	4,3	4,8
	2005 - 4.HNJ	1	4,7	3,3	4,8	4,3	4,0	3,8	5,3	4,3	5,0	5,0
	DS 01 - 05		4,6	3,6	4,8	4,3	3,9	3,7	5,1	4,3	4,7	4,9
Dichtigkeit nach Schnitt 4. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,3	3,3	4,3	4,0	3,3	3,0	4,3	4,0	4,5	4,8
	2005 - 4.HNJ	1	4,3	3,5	4,0	4,5	3,8	4,3	4,8	3,8	4,3	4,5
	DS 01 - 05		4,3	3,4	4,2	4,3	3,6	3,7	4,6	3,9	4,4	4,7
Dichtigkeit n.Schnitt 5. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,2	3,3	4,3	4,0	3,3	3,5	4,3	4,5	4,5	4,3
	DS 01 - 05		4,2	3,3	4,3	4,0	3,3	3,5	4,3	4,5	4,5	4,3
Bestandeshöhe in cm 1. Schnitt	2001 - 1.HNJ	1	42,3	55	50	54	50	42	48	43	53	40
	2002** - 2.HNJ	1	42,2	55	50	50	52	40	44	41	57	38
	2003 - 3.HNJ	1	39,5	53	42	45	48	36	38	41	52	37
	2004 - 4.HNJ	1	39,6	56	43	46	53	39	40	39	46	34
	2005** - 5.HNJ	1	49,8	64	53	59	61	52	49	47	65	48
	DS 01 - 05		42,7	57	48	51	53	42	44	42	55	39
Bestandeshöhe in cm 2. Schnitt	2001 - 1.HNJ	1	34,2	33	32	34	30	30	35	35	35	31
	2002** - 2.HNJ	1	30,0	30	30	30	30	30	30	30	30	30
	2003 - 3.HNJ	1	20,8	18	21	20	20	20	22	22	19	18
	2004 - 4.HNJ	1	31,2	24	29	29	26	29	32	32	27	31
	2005** - 5.HNJ	1	37,4	23	27	30	229	29	29	30	29	29
	DS 01 - 05		30,7	26	28	29	67	28	30	30	28	28
Bestandeshöhe in cm 3. Schnitt	2001 - 1.HNJ	1	38,3	45	37	45	36	45	42	39	42	32
	2002** - 2.HNJ	1	31,5	34	30	33	31	40	33	31	33	29
	2004 - 4.HNJ	1	29,3	32	28	32	31	32	28	30	28	27
	2005** - 5.HNJ	1	33,5	30	35	33	35	36	34	34	36	33
	DS 01 - 05		33,1	35	33	36	33	38	34	34	35	30
Bestandeshöhe in cm 4. Schnitt	2002** - 2.HNJ	1	37,0	37	37	37	37	37	37	37	37	37
	2003 - 3.HNJ	1	15,0	15	15	15	15	15	15	15	15	15
	2004 - 4.HNJ	1	28,1	25	28	27	28	26	28	29	29	29
	2005** - 5.HNJ	1	27,1	22	27	26	28	23	26	27	29	28
	DS 01 - 05		26,8	25	27	26	27	25	27	27	28	27
Bestandeshöhe in cm 5. Schnitt	2002** - 2.HNJ	1	28,9	28	33	26	34	25	26	30	32	27
	2004 - 4.HNJ	1	25,9	24	25	26	27	24	26	26	26	26
	DS 01 - 05		27,4	26	29	26	31	25	26	28	29	27

* Reifegruppe, ** 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Feststellungen	Erntejahr	Anz. Orte	Sorten DS	Respect (2n) 5*	Barnhem (2n) 9*	Cancan (2n) 9*	Castle (4n) 7*	Cheops (4n) 8*	Cooper (4n) 7*	Feeder (2n) 7*	Gemma (4n) 7*	Gladio (2n) 7*
Dichtigkeit nach Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,4	5,0	4,5	4,0	4,3	4,3	4,0	4,0	4,0	4,3
	2005 - 4.HNJ	1	4,4	4,8	4,8	4,0	4,5	4,5	3,8	4,3	4,0	4,8
2. Schnitt	DS 01 - 05		4,4	4,9	4,7	4,0	4,4	4,4	3,9	4,2	4,0	4,6
Dichtigkeit nach Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,5	4,3	4,8	4,0	4,8	4,5	4,3	4,8	4,5	4,8
	2005 - 4.HNJ	1	4,7	5,3	4,5	4,0	5,0	4,8	4,5	4,8	4,8	4,8
3. Schnitt	DS 01 - 05		4,6	4,8	4,7	4,0	4,9	4,7	4,4	4,8	4,7	4,8
Dichtigkeit nach Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,3	4,5	4,5	4,0	4,5	4,5	4,3	4,5	4,5	4,8
	2005 - 4.HNJ	1	4,3	4,5	4,0	4,3	4,5	4,3	4,3	4,5	4,3	4,5
4. Schnitt	DS 01 - 05		4,3	4,5	4,3	4,2	4,5	4,4	4,3	4,5	4,4	4,7
Dichtigkeit n.Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,2	4,3	4,0	3,8	4,8	4,3	4,3	4,3	4,3	4,5
	DS 01 - 05		4,2	4,3	4,0	3,8	4,8	4,3	4,3	4,3	4,3	4,5
Bestandeshöhe in cm 1. Schnitt	2001 - 1.HNJ	1	42,3	58	35	34	42	35	40	40	38	39
	2002** - 2.HNJ	1	42,2	55	36	35	40	40	41	40	42	37
	2003 - 3.HNJ	1	39,5	52	31	35	40	33	37	37	38	36
	2004 - 4.HNJ	1	39,6	51	33	37	38	36	40	39	40	36
	2005** - 5.HNJ	1	49,8	64	40	43	49	43	46	49	49	45
	DS 01 - 05		42,7	56	35	37	42	37	41	41	41	39
Bestandeshöhe in cm 2. Schnitt	2001 - 1.HNJ	1	34,2	32	36	42	34	36	40	29	35	35
	2002** - 2.HNJ	1	30,0	30	30	30	30	30	30	30	30	30
	2003 - 3.HNJ	1	20,8	20	20	25	21	23	24	20	21	22
	2004 - 4.HNJ	1	31,2	28	33	35	33	35	35	31	32	34
	2005** - 5.HNJ	1	37,4	29	30	32	29	31	31	28	29	30
	DS 01 - 05		30,7	28	30	33	29	31	32	28	29	30
Bestandeshöhe in cm 3. Schnitt	2001 - 1.HNJ	1	38,3	41	40	35	35	37	46	33	38	38
	2002** - 2.HNJ	1	31,5	33	29	32	31	31	33	30	31	30
	2004 - 4.HNJ	1	29,3	29	27	30	29	30	32	29	32	27
	2005** - 5.HNJ	1	33,5	35	33	34	34	33	36	33	33	33
	DS 01 - 05		33,1	34	32	33	32	33	37	31	34	32
Bestandeshöhe in cm 4. Schnitt	2002** - 2.HNJ	1	37,0	37	37	37	37	37	37	37	37	37
	2003 - 3.HNJ	1	15,0	15	15	15	15	15	15	15	15	15
	2004 - 4.HNJ	1	28,1	29	28	28	27	29	30	27	29	28
	2005** - 5.HNJ	1	27,1	28	27	28	28	27	27	27	28	27
	DS 01 - 05		26,8	27	27	27	27	27	27	27	27	27
Bestandeshöhe in cm 5. Schnitt	2002** - 2.HNJ	1	28,9	28	28	28	27	30	33	26	31	28
	2004 - 4.HNJ	1	25,9	27	25	25	26	26	26	24	27	26
	DS 01 - 05		27,4	28	27	27	27	28	30	25	29	27

* Reifegruppe, ** 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Feststellungen	Erntejahr	Anz. Orte	Sorten DS	Kabota (2n) 7*	Moronda (2n) 7*	Navarra (4n) 7*	Pomerol (4n) 8*	Sponsor (2n) 8*	Stratos (2n) 7*	Texas (2n) 8*
Dichtigkeit nach Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,4	4,4	5,0	4,0	4,5	4,5	5,5	5,0
	2005 - 4.HNJ	1	4,4	4,5	5,3	4,3	4,3	4,0	5,3	5,0
2. Schnitt	DS 01 - 05		4,4	4,4	5,2	4,2	4,4	4,3	5,4	5,0
Dichtigkeit nach Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,5	4,8	5,3	4,8	5,0	4,5	5,0	4,5
	2005 - 4.HNJ	1	4,7	6,0	5,0	5,3	4,8	4,8	4,8	4,3
3. Schnitt	DS 01 - 05		4,6	5,4	5,2	5,1	4,9	4,7	4,9	4,4
Dichtigkeit nach Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,3	5,3	4,8	4,5	4,3	4,5	4,5	4,5
	2005 - 4.HNJ	1	4,3	4,5	5,0	4,0	4,5	4,3	4,5	4,8
4. Schnitt	DS 01 - 05		4,3	4,9	4,9	4,3	4,4	4,4	4,5	4,7
Dichtigkeit n. Schnitt	2004 - 3.HNJ	1	4,2	4,5	4,5	4,5	4,5	4,3	4,0	5,0
	2005 - 4.HNJ	1	4,2	4,5	4,5	4,5	4,5	4,3	4,0	5,0
5. Schnitt	DS 01 - 05		4,2	4,5	4,5	4,5	4,5	4,3	4,0	5,0
Bestandeshöhe in cm 1. Schnitt	2001 - 1.HNJ	1	42,3	37	37	41	40	40	35	31
	2002** - 2.HNJ	1	42,2	40	40	38	40	38	35	31
	2003 - 3.HNJ	1	39,5	40	37	39	35	38	36	31
	2004 - 4.HNJ	1	39,6	35	39	35	36	32	35	33
	2005** - 5.HNJ	1	49,8	47	49	45	47	47	43	41
	DS 01 - 05		42,7	40	40	40	40	39	37	33
Bestandeshöhe in cm 2. Schnitt	2001 - 1.HNJ	1	34,2	36	30	37	37	35	30	35
	2002** - 2.HNJ	1	30,0	30	30	30	30	30	30	30
	2003 - 3.HNJ	1	20,8	20	20	21	24	20	20	20
	2004 - 4.HNJ	1	31,2	31	30	33	36	33	32	30
	2005** - 5.HNJ	1	37,4	28	29	31	33	31	29	29
	DS 01 - 05		30,7	29	28	30	32	30	28	29
Bestandeshöhe in cm 3. Schnitt	2001 - 1.HNJ	1	38,3	38	32	41	40	40	30	30
	2002** - 2.HNJ	1	31,5	30	29	32	32	32	30	28
	2004 - 4.HNJ	1	29,3	29	28	30	31	29	26	26
	2005** - 5.HNJ	1	33,5	32	32	34	34	33	31	31
	DS 01 - 05		33,1	32	30	34	34	34	29	29
Bestandeshöhe in cm 4. Schnitt	2002** - 2.HNJ	1	37,0	37	37	37	37	37	37	37
	2003 - 3.HNJ	1	15,0	15	15	15	15	15	15	15
	2004 - 4.HNJ	1	28,1	28	29	28	29	28	28	29
	2005** - 5.HNJ	1	27,1	28	26	29	27	28	28	28
	DS 01 - 05		26,8	27	27	27	27	27	27	27
Bestandeshöhe in cm 5. Schnitt	2002** - 2.HNJ	1	28,9	34	27	30	30	32	25	25
	2004 - 4.HNJ	1	25,9	27	26	26	27	26	27	27
	DS 01 - 05		27,4	31	27	28	29	29	26	26

* 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Feststellungen	Erntejahr	Anz. Orte	Sorten DS	Anton (4n) 2*	Barfort (4n) 5*	Citadel (4n) 5*	Edda (4n) 5*	Magyar (2n) 6*	Montando (4n) 6*	Phoenix (4n) 6*	Premium (2n) 5*	Recolta (2n) 6*
Rostbefall	2001 - 1.HNJ	1	2,5	1,5	1,0	2,3	1,5	2,3	2,3	2,5	3,3	3,5
	2002** - 2.HNJ	1	3,2	2,3	1,8	4,3	2,0	1,3	4,3	2,0	4,3	4,8
	2003/2004 - 3.HNJ	2	2,7	2,5	2,2	2,3	2,4	2,8	2,4	2,5	2,8	3,0
	2005 - 4.HNJ	1	3,7	4,3	3,3	4,0	3,5	3,0	4,0	3,3	3,5	3,8
	2005** - 5.HNJ	1	4,3	3,5	4,3	4,5	3,3	4,0	5,8	3,5	4,5	4,3
	DS 01 - 05			3,3	2,8	2,5	3,5	2,5	2,7	3,8	2,8	3,7
Gelbrostbefall 5. Schnitt	2002** - 2.HNJ	1	2,9	3,0	2,0	3,0	2,0	4,0	2,0	3,0	3,0	3,0
	DS 01 - 05			2,9	3,0	2,0	3,0	2,0	4,0	2,0	3,0	3,0
Fusariumbefall	2002** - 2.HNJ	1	3,7	3,5	3,0	4,0	3,0	3,8	3,3	4,3	3,8	3,8
	2003 - 3.HNJ	1	5,3	5,5	6,0	3,8	3,0	6,5	3,8	3,8	6,0	5,8
	2004 - 4.HNJ	1	6,3	6,3	4,8	4,8	2,8	7,0	6,5	5,3	7,3	7,5
	2005** - 5.HNJ	1	4,2	3,3	3,8	3,3	2,3	5,0	3,5	2,8	4,5	4,8
	DS 01 - 05			4,9	4,7	4,4	4,0	2,8	5,6	4,3	4,1	5,4
Verunkrautung 1. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	2,0	2,3	1,8	2,5	2,8	2,3	2,0	2,0	1,5	1,8
	2004 - 4.HNJ	1	1,7	1,6	3,0	2,3	2,3	1,8	1,8	2,3	1,0	1,3
	2005** - 5.HNJ	1	2,1	4,0	2,5	2,3	2,8	2,5	2,3	2,8	1,8	1,8
	DS 01 - 05			1,9	2,6	2,4	2,4	2,6	2,2	2,0	2,4	1,4
Verunkrautung 2. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	1,6	3,0	2,0	2,0	2,8	2,0	1,3	1,5	1,0	1,3
	2004 - 4.HNJ	1	1,3	1,2	3,0	1,3	2,0	1,3	1,3	1,5	1,0	1,3
	2005** - 5.HNJ	1	1,9	6,0	2,3	1,8	2,8	2,8	2,0	2,0	1,3	1,8
	DS 01 - 05			1,6	3,4	2,4	1,7	2,5	2,0	1,5	1,1	1,5
Verunkrautung 3. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	1,8	2,0	2,3	2,3	3,5	2,5	1,5	1,3	1,3	1,3
	2005** - 5.HNJ	1	1,8	5,5	2,0	3,0	2,3	2,3	2,0	1,8	1,3	1,3
	DS 01 - 05			1,8	3,8	2,2	2,7	2,9	2,4	1,8	1,6	1,3
Verunkrautung 4. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	1,6	3,5	1,5	2,3	3,0	1,3	1,5	2,0	1,0	1,3
	2004 - 4.HNJ	1	1,1	1,1	2,0	1,3	1,5	1,3	1,3	1,3	1,0	1,0
	2005** - 5.HNJ	1	1,9	6,3	2,3	2,5	2,5	2,8	2,0	1,8	1,3	1,8
	DS 01 - 05			1,6	3,6	1,9	2,0	2,3	1,8	1,6	1,1	1,4
Verunkrautung 5. Schnitt	2004 - 4.HNJ	1	1,3	1,2	2,8	1,3	1,8	1,3	1,3	1,3	1,0	1,3
	DS 01 - 05			1,3	1,2	2,8	1,3	1,8	1,3	1,3	1,0	1,3

* Reifegruppe, ** 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Feststellungen	Erntejahr	Anz. Orte	Sorten DS	Respect (2n) 5*	Barnhem (2n) 9*	Cancan (2n) 9*	Castle (4n) 7*	Cheops (4n) 8*	Cooper (4n) 7*	Feeder (2n) 7*	Gemma (4n) 7*	Gladio (2n) 7*
Rostbefall	2001 - 1.HNJ	1	2,5	4,5	1,0	2,3	2,0	1,5	1,8	4,3	1,5	2,3
	2002** - 2.HNJ	1	3,2	5,5	1,8	1,8	4,3	1,5	2,5	4,8	2,0	2,8
	2003/2004 - 3.HNJ	2	2,7	2,8	3,5	3,4	2,3	2,4	2,5	2,8	2,3	2,7
	2005 - 4.HNJ	1	3,7	3,8	4,0	3,5	3,8	3,3	4,5	3,8	4,0	3,8
	2005** - 5.HNJ	1	4,3	4,3	4,0	3,3	6,0	3,8	4,5	4,0	3,8	4,5
	DS 01 - 05		3,3	4,2	2,9	2,9	3,7	2,5	3,2	3,9	2,7	3,2
Gelbrostbefall 5. Schnitt	2002** - 2.HNJ	1	2,9	4,0	3,0	3,0	3,0	3,0	2,0	3,0	3,0	2,0
	DS 01 - 05		2,9	4,0	3,0	3,0	3,0	3,0	2,0	3,0	3,0	2,0
Fusariumbefall	2002** - 2.HNJ	1	3,7	4,8	3,5	4,0	3,0	3,0	2,8	4,5	3,3	4,0
	2003 - 3.HNJ	1	5,3	7,5	6,0	6,3	4,3	3,5	3,3	6,0	3,8	6,8
	2004 - 4.HNJ	1	6,3	7,5	6,3	5,3	6,8	6,0	4,5	7,3	4,0	7,8
	2005** - 5.HNJ	1	4,2	5,0	5,3	5,5	3,5	2,8	2,8	4,8	2,8	4,3
	DS 01 - 05		4,7	6,2	5,3	5,3	4,4	3,8	3,4	5,7	3,5	5,7
Verunkrautung 1. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	2,0	1,5	2,0	2,3	2,0	1,5	2,5	1,8	2,3	2,0
	2004 - 4.HNJ	1	1,7	1,5	1,5	1,8	2,0	1,0	1,8	1,3	2,3	1,5
	2005** - 5.HNJ	1	2,1	2,0	2,0	2,3	1,8	2,0	2,3	1,5	2,0	2,0
	DS 01 - 05		1,9	1,7	1,8	2,1	1,9	1,5	2,2	1,5	2,2	1,8
Verunkrautung 2. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	1,6	1,5	1,3	1,5	1,3	1,0	1,8	1,8	1,3	1,3
	2004 - 4.HNJ	1	1,3	1,0	1,0	1,3	1,3	1,0	1,5	1,8	1,3	1,0
	2005** - 5.HNJ	1	1,9	1,5	1,3	2,0	1,5	1,3	2,5	1,5	1,8	1,8
	DS 01 - 05		1,6	1,3	1,2	1,6	1,4	1,1	1,9	1,7	1,5	1,4
Verunkrautung 3. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	1,8	1,8	1,8	1,3	1,8	1,8	2,0	1,3	3,0	2,0
	2005** - 5.HNJ	1	1,8	1,5	1,3	1,5	1,3	1,3	2,0	1,3	2,0	1,3
	DS 01 - 05		1,8	1,7	1,6	1,4	1,6	1,6	2,0	1,3	2,5	1,7
Verunkrautung 4. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	1,6	1,3	1,5	1,5	1,5	1,3	1,8	1,3	2,0	1,3
	2004 - 4.HNJ	1	1,1	1,0	1,0	1,3	1,3	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	2005** - 5.HNJ	1	1,9	1,8	1,8	1,8	1,3	1,5	2,8	1,3	1,8	1,3
	DS 01 - 05		1,6	1,4	1,4	1,5	1,4	1,3	1,9	1,2	1,6	1,2
Verunkrautung 5. Schnitt	2004 - 4.HNJ	1	1,3	1,0	1,0	1,3	1,3	1,0	1,5	1,0	1,3	1,0
	DS 01 - 05		1,3	1,0	1,0	1,3	1,3	1,0	1,5	1,0	1,3	1,0

* Reifegruppe, ** 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Die Sorte "Barnhem" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 8 in Reifegruppe 9 umgestuft

Erntejahre 2001 - 2005

(Anlage Steinach 2000 / Fussen 2001)

Feststellungen	Erntejahr	Anz. Orte	Sorten DS	Kabota (2n) 7*	Moronda (2n) 7*	Navarra (4n) 7*	Pomerol (4n) 8*	Sponsor (2n) 8*	Stratos (2n) 7*	Texas (2n) 8*
Rostbefall	2001 - 1.HNJ	1	2,5	2,8	2,5	1,8	1,8	2,8	3,8	4,8
	2002** - 2.HNJ	1	3,2	3,3	4,5	2,5	2,5	2,0	4,5	6,5
	2003/2004 - 3.HNJ	2	2,7	3,0	2,9	2,2	2,4	3,0	3,2	2,9
	2005 - 4.HNJ	1	3,7	3,3	3,3	3,8	3,5	3,8	3,5	3,5
	2005** - 5.HNJ	1	4,3	4,5	3,3	4,5	6,0	4,5	4,5	4,8
	DS 01 - 05		3,3	3,4	3,3	3,0	3,2	3,2	3,9	4,5
Gelbrostbefall 5. Schnitt	2002** - 2.HNJ	1	2,9	3,0	3,0	3,0	3,0	4,0	3,0	3,0
	DS 01 - 05		2,9	3,0	3,0	3,0	3,0	4,0	3,0	3,0
Fusariumbefall	2002** - 2.HNJ	1	3,7	4,3	3,5	3,5	2,8	3,8	4,8	4,8
	2003 - 3.HNJ	1	5,3	6,0	5,5	4,3	4,0	6,0	6,8	7,0
	2004 - 4.HNJ	1	6,3	7,8	7,5	6,8	5,3	7,5	7,8	7,8
	2005** - 5.HNJ	1	4,2	5,5	5,0	3,8	2,8	5,5	5,3	6,5
	DS 01 - 05		4,7	5,9	5,4	4,6	3,7	5,7	6,2	6,5
Verunkrautung 1. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	2,0	1,5	2,0	1,5	2,0	2,0	2,0	2,3
	2004 - 4.HNJ	1	1,7	1,3	1,3	1,0	2,0	1,3	1,0	2,0
	2005** - 5.HNJ	1	2,1	1,5	1,8	1,8	2,0	2,0	1,8	1,8
	DS 01 - 05		1,9	1,4	1,7	1,4	2,0	1,8	1,6	2,0
Verunkrautung 2. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	1,6	1,0	1,0	1,3	2,0	2,0	1,0	1,0
	2004 - 4.HNJ	1	1,3	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	2005** - 5.HNJ	1	1,9	1,3	1,5	1,0	1,3	1,5	1,3	2,0
	DS 01 - 05		1,6	1,1	1,2	1,1	1,4	1,5	1,1	1,3
Verunkrautung 3. Schnitt	2002 - 1.HNJ	1	1,8	1,3	1,5	1,3	2,0	1,5	1,3	1,5
	2005** - 5.HNJ	1	1,8	1,5	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	2,0
	DS 01 - 05		1,8	1,4	1,4	1,3	1,7	1,4	1,3	1,8
Verunkrautung 4. Schnitt	2003 - 3.HNJ	1	1,6	1,5	1,0	1,8	2,0	1,3	1,0	1,0
	2004 - 4.HNJ	1	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,3
	2005** - 5.HNJ	1	1,9	1,3	1,5	1,3	1,5	1,0	1,0	1,8
	DS 01 - 05		1,6	1,3	1,2	1,4	1,5	1,1	1,0	1,4
Verunkrautung 5. Schnitt	2004 - 4.HNJ	1	1,3	1,0	1,3	1,0	1,0	1,3	1,0	1,3
	DS 01 - 05		1,3	1,0	1,3	1,0	1,0	1,3	1,0	1,3

* 2. und 5. Hauptnutzungsjahr nur an einem Ort in Steinach

Die Sorte "Sponsor" wurde ab "Beschreibender Sortenliste 2005" vom BSA von Reifegruppe 7 in Reifegruppe 8 umgestuft